

# **ADDISON Akte (tse:nit | cs:Plus)**

## **Update 17.2022 zur DVD 1/2022**

### **Kundeninformation**

## ADDISON Akte (tse:nit | cs:Plus)

Update 17.2022 zur DVD 1/2022

### Kundeninformation

Stand: April 2022

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft Office 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

**Wolters Kluwer Software und Service GmbH**

Stuttgarter Straße 35

71638 Ludwigsburg

+49 7141 914-0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Update ADDISON Akte 17.2022</b>	<b>4</b>
1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer	4
1.2. Steuern	5
<b>2. Basiskomponenten</b>	<b>6</b>
2.1. Update 13.2022	6
2.2. Update 08.2022	6
2.3. Update 04.2022	7
<b>3. Kanzleiorganisation</b>	<b>8</b>
3.1. Update 13.2022	8
3.2. Update 11.2022	11
3.3. Update 09.2022	11
3.4. Update 08.2022	11
3.5. Update 04.2022	12
3.6. Update 02.2022	15
<b>4. Rechnungswesen</b>	<b>16</b>
4.1. Update 13.2022	16
4.2. Update 11.2022	20
4.3. Update 10.2022	20
4.4. Update 08.2022	20
4.5. Update 06.2022	27
4.6. Update 04.2022	27
4.7. Update 02.2022	31
4.8. Update 51.2021	34
<b>5. Steuern</b>	<b>37</b>
5.1. Update 15.2022	37
5.2. Update 13.2022	38
5.3. Update 10.2022	44
5.4. Update 08.2022	44
5.5. Update 04.2022	49
5.6. Update 51.2021	52
<b>6. ADDISON OneClick</b>	<b>54</b>
6.1. Update 13.2022	54
6.2. Update 08.2022	54
6.3. Update 04.2022	56

## 1. Update ADDISON Akte 17.2022

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu den Änderungen, die wir mit dieser Aktualisierung für Sie vorgenommen haben.

Die **Installation** der Aktualisierung **setzt voraus**, dass die Anwendungen von der **DVD 1/2022** (mit oder ohne Service Releases/Updates) bereits installiert wurden.



**Ab dem Kapitel 2** erhalten Sie eine **Historie der Erweiterungen/Änderungen**, die bisher im Rahmen von Updates/Service Releases veröffentlicht worden sind.

### 1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer

#### 1.1.1. Allgemeine Hinweise

Wir empfehlen, den ADDISON Update Server so zu konfigurieren, dass Updates automatisch heruntergeladen und installiert werden.

Wenn das Update ein Datenupdate beinhaltet, wird die automatische Installation deaktiviert, damit Sie den Zeitpunkt für die Durchführung des Datenupdates planen können.

Weitere Hinweise zur Installation eines Updates unter Nutzung von Update Server und Internet-Assistent finden Sie unter **Dokumentationen | Allgemein** im Dokument **Internet-Assistent** auf der DVD.

#### 1.1.2. Übersicht Updates/Service Releases

Die folgende Übersicht zeigt die bisherigen Updates/Service Releases mit ihren Besonderheiten wie z.B. einem auszuführenden Datenupdate.

Bitte beachten Sie, dass beim Überspringen von Updates/Service Releases auch die Hinweise zu den übersprungenen Lieferungen zu berücksichtigen sind.

Bezeichnung	Datum	Hinweise
Update AKTE SBS 17.2022	aktuell	
Update AKTE SBS 15.2022	14.04.2022	
Update AKTE SBS 13.2022	01.04.2022	Datenupdate 22.01.24
Update AKTE SBS 11.2022	18.03.2022	
Update AKTE SBS 10.2022	10.03.2022	
Update AKTE SBS 09.2022	01.03.2022	

Bezeichnung	Datum	Hinweise
Update AKTE   SBS 08.2022	24.02.2022	Datenupdate 22.01.23
Update AKTE   SBS 06.2022	08.02.2022	
Update AKTE   SBS 04.2022	27.01.2022	Datenupdate 22.01.22
Update AKTE   SBS 02.2022	13.01.2022	
Update AKTE   SBS 51.2021	22.12.2021	Datenupdate 22.01.21

## 1.2. Steuern

### 1.2.1. Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung FZ 2021

#### Optionen-Dialog

Für die Zuordnung von Rundungsdifferenzen bei Beteiligungen von Kapitalgesellschaften haben wir die Bezeichnung umbenannt, um eine allgemeine Gültigkeit für alle Jahre zu haben.

#### Druckausgabe

Im FZ 2021 wurden die Ertragnisaufstellungen nicht mehr zum Druck angeboten. Dies haben wir korrigiert.

#### Jahresübernahme

Bei der Jahresübernahme vom FZ 2020 nach FZ 2021 wurde die Anlage 34b nicht mit angelegt. Dies konnte zu einem ELSTER Fehler führen.

### 1.2.2. ELSTER

Mit diesem Programmstand stellen wir die ERIC Version 35.5.4.0 zur Verfügung.

## 2. Basiskomponenten

### 2.1. Update 13.2022

#### 2.1.1. Aufruf WK Self Service

Wie wir bereits über unterschiedliche Wege informierten, steht Ihnen ab dem 04.04.2022 der neue und moderne Wolters Kluwer Self Service zur Verfügung. U.a. mit einem Schreiben, das in der Kalenderwoche 13/2022 per Post an Sie versendet wurde, haben wir Ihnen hierzu ausführliche Informationen bereitgestellt. In diesem Anschreiben wurde auch erläutert, welche Einrichtung einmalig pro cs:Plus/tse:nit konfiguriert werden muss, damit der Aufruf des WK Self Service z.B. direkt aus cs:Plus/tse:nit gestartet werden kann.

Hierzu ist es erforderlich, dass für den Mitarbeiter ein ADDISON OneClick-Login vorhanden ist, und es muss pro Mitarbeiter eine eindeutige Haupt-E-Mail-Adresse im Mitarbeiterstammblatt (siehe **Zentralakte | Mitarbeiterliste**) eingetragen sein. Weitere ausführliche Informationen finden Sie in unserem ausführlichen o.g. Schreiben.

Der Aufruf und Einrichtung des WK Self Service kann, sofern die notwendige Konfiguration durchgeführt wurde, direkt in cs:Plus/tse:nit über das Menü **Hilfe | WK Self Service** gestartet werden.

Sollten Sie weitere Fragen zum Einrichtungsprozess haben, kontaktieren Sie uns ab dem 04.04.2022 bitte per E-Mail an [kundensupport@wolterskluwer.com](mailto:kundensupport@wolterskluwer.com) mit dem Betreff "Wolters Kluwer Self-Service".



Für die Nutzung und Einrichtung des WK Self Service direkt über das Menü **Hilfe | WK Self Service** von cs:Plus / tse:nit empfehlen wir Ihnen insbesondere als Nutzer einer Mittelstands-Lizenz zuvor das aktuelle Update AKTE | SBS 13.2022 zu installieren.

### 2.2. Update 08.2022

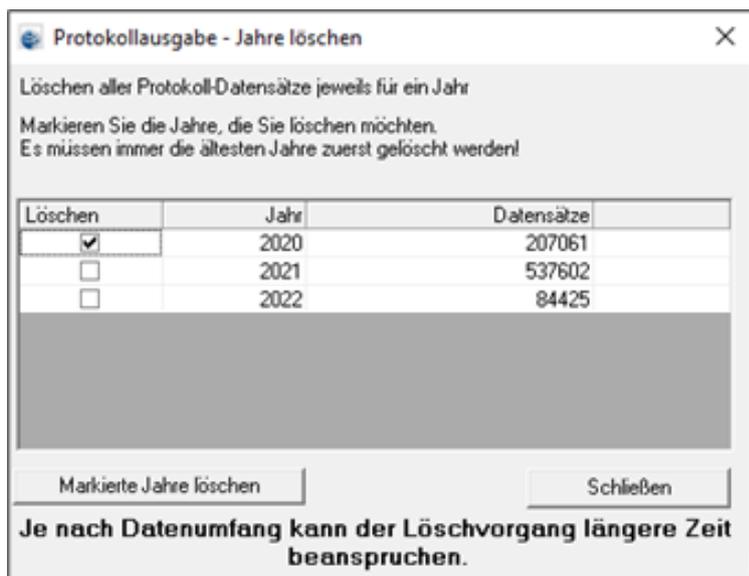
#### 2.2.1. Protokollierung

Bestehen beim angemeldeten Mitarbeiter Rechte zum Löschen der Protokollierung, kann über das vorhandene Programm **Protokollausgabe** die Löschung der Protokoll-Daten einzelner Jahre vorgenommen werden.



Bitte denken Sie vor der Ausführung auf jeden Fall an eine Datenbanksicherung.

Dafür ist der Menüpunkt **Sonderfunktionen | Löschen Jahre** erstellt worden. Hier werden zunächst die Jahre mit Daten angezeigt und können für die Löschung markiert werden.



## 2.3. Update 04.2022

### 2.3.1. Akten-Option | Allgemein | Globale Optionen

Zur besseren Verständlichkeit, insbesondere im Zusammenhang mit dem Versand von kompletten Registerinhalten an die APP ADDISON OneClick Kommunikation bzw. an die APP Dokumente, wurde die Akten-Option Bezeichnungsformat für PDF-Dokumente in **Bezeichnungsformat für neu erzeugte PDF-Dokumente** umbenannt. Die Aktenoption wird beim Registerversand beim Senden an die APPS ADDISON OneClick Dokumente und ADDISON OneClick Kommunikation nur bei neu erzeugten PDF-Dateien angewandt. Befinden sich im Aktenmanager bereits PDF-Dokumente, so behalten diese beim Versand nach ADDISON OneClick ihren ursprünglichen Dateinamen.

### 3. Kanzleiorganisation

#### 3.1. Update 13.2022

##### 3.1.1. eNachrichten

#### eNachrichten Umstellung auf neue Schnittstellenversion

Die Finanzverwaltung hat für die eNachrichten eine neue Schnittstellenversion herausgegeben.

Bitte beachten Sie deshalb, dass bereits erstellte eNachrichten, die in die Elster Auftragsliste abgestellt wurden, mit dieser Programmversion nicht mehr versendet werden können.

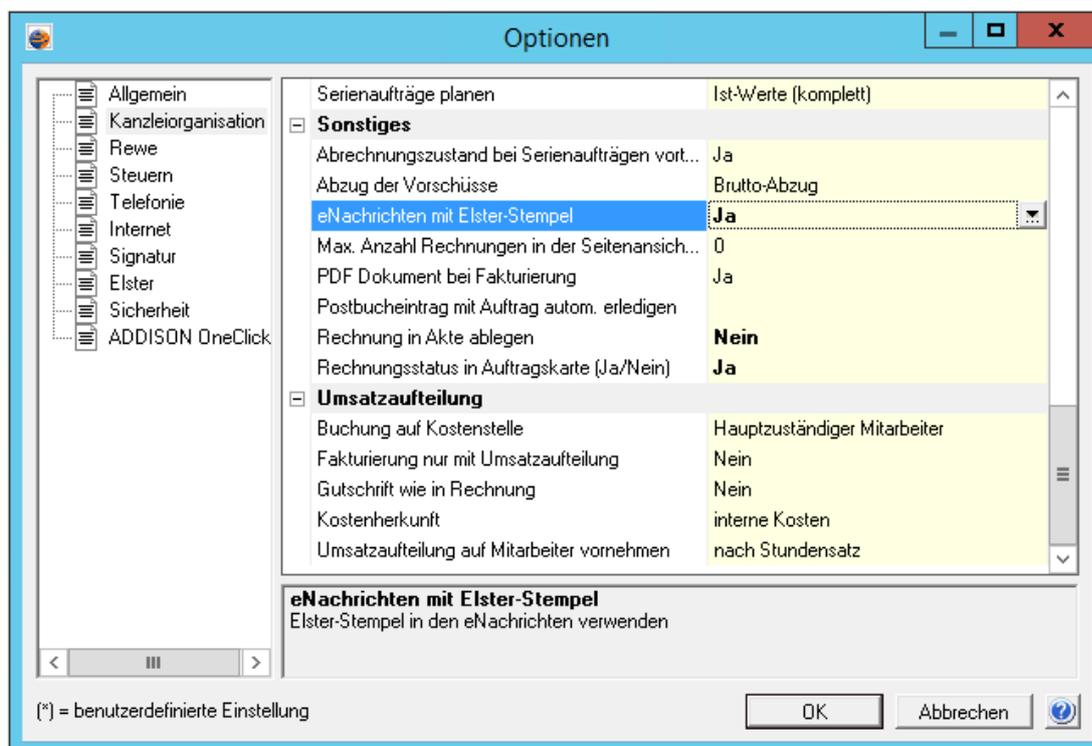


Ein Versenden ist nur möglich, wenn die Daten mit der neuen Programmversion aus dem Dokument eNachrichten nochmals in die Elster Auftragsliste abgestellt werden.

#### eNachrichten mit Elster-Stempel

In den eNachrichten kann ab dieser Version das neue Feld **Elster-Stempel** verwendet werden. Damit ist es möglich, dass z.B. abweichende Kanzlei-Adresdaten und Kontaktdaten in den Elster-Auftrag übernommen werden.

Wenn Sie diese Funktion einsetzen möchten, dann muss in den Akte Optionen unter **Kanzleiorganisation | Sonstiges** der neue Eintrag **eNachrichten mit Elster-Stempel** auf **Ja** gesetzt werden:



Danach steht in den eNachrichten das Feld **Elster-Stempel** zur Verfügung.

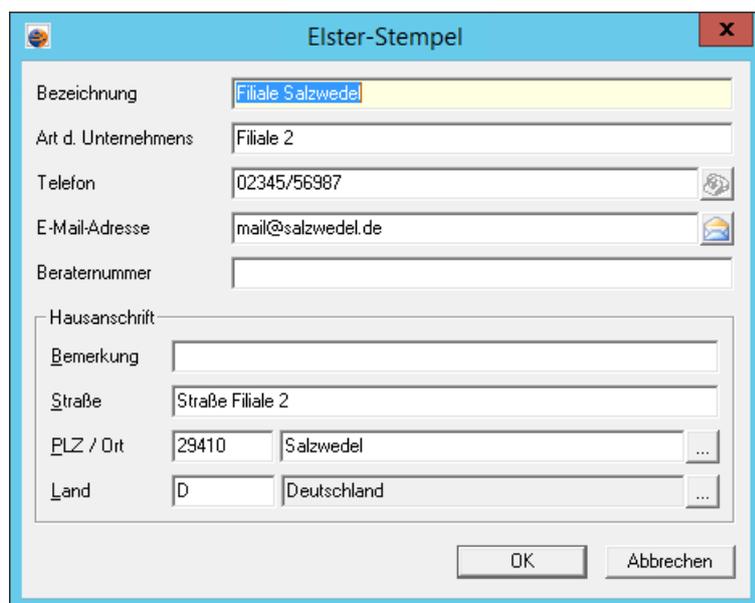
Bsp. Sonstige Nachricht



The screenshot shows a software window titled "eSonstige Nachricht - Neuanlage". It contains various input fields for creating an e-message. The "Elster-Stempel" field is highlighted with a red border and shows "Stempel 2" selected from a dropdown menu. Other fields include "Kanzlei", "Partner", "Mandant", "Beteiligt(e)", "Steuernummer", "eNachricht angelegt am", "Zuständiger Mitarbeiter", "Hauptzust. Mitarbeiter", "Zu erledigen bis", and "Erinnerung am".

In diesem Feld können dann die hinterlegten Elster-Stempel ausgewählt werden, die im Kanzleistammbblatt angelegt wurden. Der hier hinterlegte Elster-Stempel wird dann bei allen neu angelegten eNachrichten als Standardwert vorbelegt.

Bsp.: Elster-Stempel



The screenshot shows a dialog box titled "Elster-Stempel". It contains the following fields: "Bezeichnung" (Filiale Salzwedel), "Art d. Unternehmens" (Filiale 2), "Telefon" (02345/56987), "E-Mail-Adresse" (mail@salzwedel.de), "Beraternummer" (empty), "Hausanschrift" section with "Bemerkung" (empty), "Straße" (Straße Filiale 2), "PLZ / Ort" (29410 | Salzwedel), and "Land" (D | Deutschland). There are "OK" and "Abbrechen" buttons at the bottom.

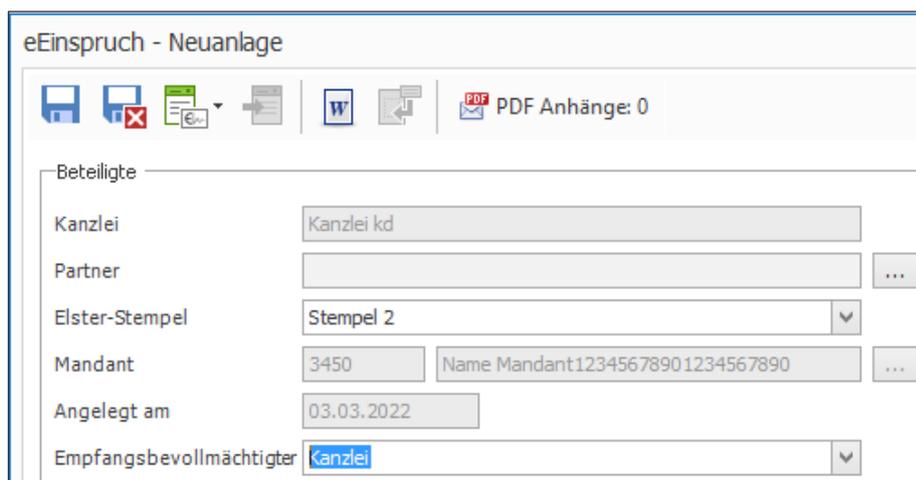
Im Elster Übertragungsprotokoll werden die Adressangaben aus dem Elster-Stempel eingetragen:

Auszug Übertragungsprotokoll:

<b>Abweichender Absender der Nachricht</b>	
Name	Filiale Salzwedel
<b>Adresse (Inland)</b>	
Straße	Straße Filiale
Hausnummer	2
Postleitzahl	29410
Ort	Salzwedel
<b>Kontakt</b>	
Telefon	02345/56987
E-Mail-Adresse	mail@salzwedel.de

### eEinspruch mit Elster-Stempel

Beim eEinspruch ist zu beachten, dass der Elster-Stempel nur dann verwendet wird, wenn im Feld **Empfangsbevollmächtigter** die **Kanzlei** ausgewählt wurde und das Feld **Elster-Stempel** ausgefüllt ist:



eEinspruch - Neuanlage

Beteiligte

Kanzlei:

Partner:

Elster-Stempel:

Mandant:  Name Mandant:

Angelegt am:

Empfangsbevollmächtigter:

Im Übertragungsprotokoll werden die Angaben aus dem Elster-Stempel unter dem Bereich **Empfangsbevollmächtigter** eingetragen:

<b>Empfangsbevollmächtigter</b>	
Name	Filiale Salzwedel
<b>Adresse (Inland)</b>	
Straße	Straße Filiale
Hausnummer	2
Postleitzahl	29410
Ort	Salzwedel
<b>Kontakt</b>	
Telefon	02345/56987
E-Mail-Adresse	mail@salzwedel.de



Bitte beachten Sie, dass nur Elster-Stempel verwendet werden können, die komplette Adresdaten beinhalten, ansonsten wird eine Hinweismeldung ausgegeben,



dass die Adressdaten nicht vollständig vorhanden sind.

## 3.2. Update 11.2022

### 3.2.1. eNachrichten Umstellung auf neue Schnittstellenversion

Die Finanzverwaltung hat für die eNachrichten eine neue Schnittstellenversion herausgegeben. Wir werden die Umstellung auf diese neue Version mit dem Service Release 13.2022 Ende März 2022 ausliefern.



Bitte beachten Sie deshalb, dass bereits erstellte eNachrichten, die in die Elster Auftragsliste abgestellt wurden, vor dem Einspielen dieser Version versendet werden müssen.

Andernfalls ist ein Versenden nur möglich, wenn die Daten mit der neuen Programmversion aus dem Dokument eNachrichten nochmals in die Elster Auftragsliste abgestellt werden.

## 3.3. Update 09.2022

### 3.3.1. Fehlerkorrekturen

#### eBescheiddatenverarbeitung im Dokument Bescheidübersicht

Nach Installation vom Service Release 08.2022 konnten die eBescheiddatensätze im Dokument **Bescheidübersicht** nicht mehr verarbeitet werden. Es wurde eine Fehlermeldung angezeigt: @p1-Skalarvariable muss deklariert werden. Der Fehler ist mit dem Service Release 09.2022 behoben. Eine Verarbeitung der eBescheiddaten im Dokument **Bescheidübersicht** ist wieder korrekt möglich.  
(Steuer-4431)

## 3.4. Update 08.2022

### 3.4.1. eNachrichten

#### Neues Recht eNachrichten freigeben

Es steht ein neues Recht **eNachrichten freigeben** zur Verfügung. Dadurch kann dem einzelnen Mitarbeiter die Berechtigung zur Änderung des Bearbeitungsstatus in den eNachrichten individuell erteilt werden.

### 3.4.2. Fehlerkorrekturen

#### eEinspruch Plausibilitätsfehler bei bestimmten Verwaltungsakten

In dem eNachrichtentyp **eEinspruch** kam es bei bestimmten Verwaltungsakten zu einem Plausibilitätsfehler wegen eines Datumsfeldes. Dies wurde korrigiert.  
(AO-2818)

## 3.5. Update 04.2022

### 3.5.1. XRechnung

Die neue Version der XRechnung 2.1.1 in der Fassung vom 29.07.2021, herausgegeben von der Koordinierungsstelle für IT-Standards (Bezugsquelle: <https://www.xoev.de/de/xrechnung>), wird freigegeben.

Das Gültigkeitsdatum ist der 01.02.2022.

Ab diesem Datum werden die XRechnungen automatisch mit der neuen Version erstellt.

### 3.5.2. Mitarbeiterplanung / Angelegenheiten

Das Dokument **Angelegenheiten** wurde dahingehend erweitert, dass vorhandene **Planaufträge** in **Mitarbeiterplanungen (Planjahre)** bei Bedarf geschrieben werden können. Dies kann dann notwendig sein, wenn Sie eine Angelegenheit, die bisher nicht in der Planung vorhanden war, wieder automatisch in der Planung haben möchten.



Es werden nur die **Planaufträge** in der **Mitarbeiterplanung** geschrieben. Aufträge in der Auftragsliste sind hiervon nicht betroffen.

Bei der Umstellung der Option **Angelegenheit in der Planung** von **Nein** auf **Ja** wird bei einer vorhandenen Mitarbeiterplanung eine Auswahlmöglichkeit der vorhandenen Planjahre angezeigt.

Auftragsart	1	Finanzbuchhaltung															
Angelegenheit	1	Buchführungsarbeiten															
Auftragsgruppe	FiBu																
Berechnung   Vorschüsse   Konten   Dokumentvorlagen   Tätigkeiten   Mitarbeiterplanung																	
Angelegenheit in der Planung   Planungsaufteilung																	
<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein																	
Auftragsanlage bei <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein																	
<div style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p><b>Angelegenheit</b> <span style="float: right;">X</span></p> <p><b>Auswahl der zu aktualisierenden Planjahre</b></p> <p>Es liegen Mitarbeiterplanungen für nachfolgende Jahre vor. Bitte wählen Sie die Jahre, für die die bereits angelegten Aufträge in die Mitarbeiterplanung übernommen werden sollen.</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Planjahr</th> <th>Bezeichnung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td></td> <td>Keine Aktualisierung der Mitarbeiterplanung</td> </tr> <tr> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>2022</td> <td>Planung 2022 aus Ist-Zeiten</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>2021</td> <td>Planung 2021 aus Ist-Zeiten</td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td>2020</td> <td>Planung 2020 aus Ist-Zeiten</td> </tr> </tbody> </table> </div>				Planjahr	Bezeichnung	<input type="checkbox"/>		Keine Aktualisierung der Mitarbeiterplanung	<input checked="" type="checkbox"/>	2022	Planung 2022 aus Ist-Zeiten	<input type="checkbox"/>	2021	Planung 2021 aus Ist-Zeiten	<input type="checkbox"/>	2020	Planung 2020 aus Ist-Zeiten
	Planjahr	Bezeichnung															
<input type="checkbox"/>		Keine Aktualisierung der Mitarbeiterplanung															
<input checked="" type="checkbox"/>	2022	Planung 2022 aus Ist-Zeiten															
<input type="checkbox"/>	2021	Planung 2021 aus Ist-Zeiten															
<input type="checkbox"/>	2020	Planung 2020 aus Ist-Zeiten															
Abrechnungsart																	
Gegenstandswert	J																

- Keine Aktualisierung der Mitarbeiterplanung
- Selektion der Planjahre  
Es werden **alle** Planaufträge der Angelegenheit in die Mitarbeiterplanung des selektierten Planjahres geschrieben.

### 3.5.3. Rechnungsvorschlag(sliste)

#### Duplexdruck von Rechnungen

**Rpx-Vorlagen** wurden um die Möglichkeit erweitert, dass Rechnungen duplex gedruckt werden können.

- Hierzu muss wie folgt vorgegangen werden:
- Das Rechnungsformular (z.B. Rechnung\_SEPA\_PreNo.rpx) muss mit dem Designer für Active Reports (... \bin \SRPDocDesigner.exe) geöffnet und bearbeitet werden. Im Eigenschaftfenster (über **Ansicht | Eigenschaftfenster anzeigen/ausblenden** einstellbar) des Formulars gibt es das für den **Duplexdruck**.

<b>Druck</b>	
Duplex	Duplex horizontal (lange Seite)
Orientierung	Hochformat (Portrait)
Papierformat	Druckereinstellungen verwenden
Schacht	Druckereinstellungen verwenden
Schacht ab 2. Seite	<nicht ausgewertet>

Hier kann unter Duplex das Format **Duplex horizontal (lange Seite)** ausgewählt werden.

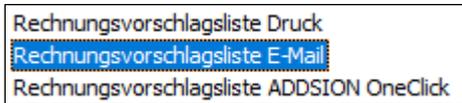


Die Einstellung für den Duplexdruck gilt für alle Rechnungen, die mit dieser rpx-Vorlage ausgegeben werden. D.h., dass auch bei einem Rechnungsdruck mit verschiedenen Versandwegen ggfs. eine Leerseite als Rückseite angefügt wird.

**Tipp:** Bitte benutzen Sie für den Druck von Rechnungen und der Ausgabe per E-

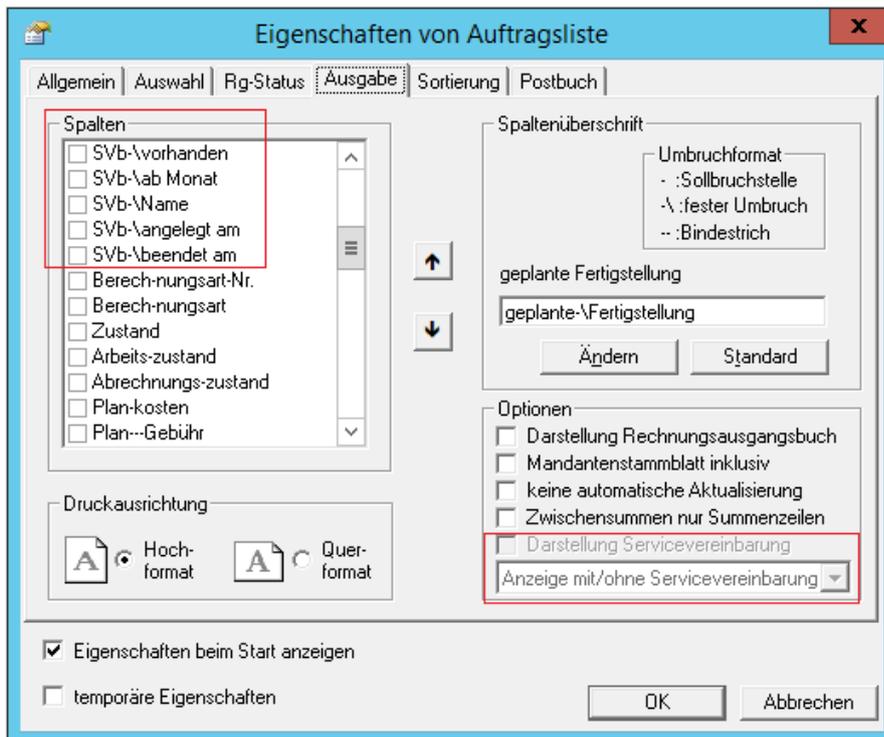
Mail bzw. an ADDISON OneClick unterschiedliche Dokument für den Rechnungsdruck mit unterschiedlichen rpx-Vorlagen.

**Beispiel**



**3.5.4. Auftragsliste**

Als Vorbereitung für zukünftige Erweiterungen in der Kanzleiorganisation werden mit diesem und nachfolgenden Updates in den Dokumenteigenschaften im **Register Ausgabe | Optionen** für die **Anzeige mit/ohne Servicevereinbarungen** neue Spalten eingeführt. Die Spalten werden für die Anzeige von Informationen zu Servicevereinbarungen (SVb) für den zukünftigen "Vorgangsmanger Online" benötigt. Eine Auswertung dieser Option und Spalten findet zurzeit nicht statt, weshalb die Option **Anzeige mit/ohne Servicevereinbarungen** auch nicht ausgewählt werden kann.



**3.5.5. Post- und Fristenbuch**

Das Profil bei einem **verspäteten Posteingang (Posteingang später als 3 Tage)** bzw. bei einer Zustellart **Postzustellungsurkunde (PZU)** wurde zur besseren Unterscheidung zum Profil **Steuerbescheid** umbenannt.

- Bisheriger Name des Profils  
Steuerbescheid (Posteingang)
- Neuer Name des Profils  
Steuerbescheid (verspäteter Posteingang/PZU)

Name des Profils	Steuerbescheid (verspäteter Posteingang/PZU)
Basisdatum	Ein-/Ausgangsdatum

### 3.5.6. eNachrichten PDF Anhänge

Das Hinzufügen von PDF Anhängen an eNachrichten kann nun auch über eine Mehrfachauswahl durchgeführt werden.

### 3.5.7. Fehlerkorrekturen

#### Benutzerrechte für Sachgebiete Bearbeiten/Speichern

Beim Speichern von Benutzerrechten für Sachgebiete in der Mitarbeiterliste konnte der Fehler Nr. 2754 auftreten. Das Verhalten wurde korrigiert.

#### Erinnerungsfenster / Label Anzeige eingeschränkt durch Recht

Wenn das Erinnerungsfenster automatisch beim Programmstart gestartet wurde, wurde trotz uneingeschränkter Rechte auf das Recht Erinnerungen/Nachrichten anderer Mitarbeiter anzeigen das Hinweislabel für eingeschränkte Rechte im oberen Bereich des Erinnerungsfenster angezeigt. Das Verhalten wurde korrigiert.

#### DocuWare-Briefkorb - Ablegen über Indexfelder bearbeiten mit Posteintrag

Wenn im DocuWare-Briefkorb über **Indexfelder bearbeiten** mit anschließendem Postbuchdialog abgelegt wurde, erschien der Dialog **Datenbankanmeldung**. Das Verhalten wurde korrigiert. (AKORG-1385 )

#### DocuWare-Briefkorb - Anzeige | Skalierung

Unter Umständen verhinderte eine benutzerdefinierte Skalierung im Bereich Einstellungen | System | Anzeige die Darstellung des **Indexfelder bearbeiten** Dialogs bei der Ablage eines Dokuments. Das Verhalten wurde korrigiert. (AK-1637)

## 3.6. Update 02.2022

### 3.6.1. Fehlerkorrekturen

#### eBelegnachreichung

In der eBelegnachreichung wurde der Inhalt des Feldes **Veranlagungszeitraum** nicht gespeichert. Eine Übertragung nach ELSTER konnte trotzdem durchgeführt werden. Der Wert wird nun wieder gespeichert und angezeigt. (AO-2645)

## 4. Rechnungswesen

### 4.1. Update 13.2022

#### 4.1.1. Stammdaten

Folgende Auswertungsrahmen sind aktualisiert worden:

BWA (Stand 1.1.2022)

- KR03/04/51 - BWA (Gültig ab 01.2018)

#### Liquidität (Stand 01.01.2022)

- KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität (Gültig ab 01.2021)
- KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität CashFlow (Gültig ab 01.2021)

#### Bilanzrahmen (Stand 1.1.2021)

- KR58x - Bilanz - Zahnärzte/Ärzte - Standard (Gültig ab 01.2021)
- Gewinnermittlung (EÜR) (Gültig ab 01.2021)

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V12022 ERGÄNZUNG\_UPDATE\_13.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledgebase-Artikel im Wolters Kluwer Self Service.

#### Banken und Finanzämter

Mit dieser Version werden die aktuellen Bankendaten und Finanzämter ausgeliefert.

#### 4.1.2. Finanzbuchhaltung

##### GDPdU-Konverter

Der GDPdU-Konverter wurde für die Programmauswahl SAP R/3 und Stotax auf Einzelbuchungen umgestellt. Darüber besteht jetzt die Möglichkeit, die tatsächlichen Einzelbuchungen in eine MTA-Datei zu Konvertieren und in die AKTE Software zu übernehmen.

Außerdem wurde der GDPdU-Konverter um folgende Programmauswahl erweitert:

- Agrostar
- BMD
- Buhl
- CAO
- Diamant
- ecaros
- eGECKO
- Exact Online
- HSC-FinanzPlus
- IN-Form

- Lexware Buero Easy
- SAP Business One

### Kostenkreise im GDPdU-Konverter und DATEV Archiv-DVD-Konverter

Der GDPdU-Konverter und DATEV Archiv-DVD-Konverter wurde erweitert. Durch die individuelle Steuerung der KostenkreisUmleitung haben Sie die Möglichkeit, die Kostenreise individuell umzuleiten. In diesem Zusammenhang wurde im NG Verzeichnis Ihrer Bewegungsdaten innerhalb des Ordners DesktopToolbox\Config der Ordner KostenkreisUmleitung aufgenommen. Hier finden Sie die KostenkreisAllgemein.csv. Innerhalb der KostenkreisAllgemein.csv steuern Sie, ob die Kostenkreise umgeleitet werden sollen. Standardmäßig enthält die Datei folgende Informationen:

Quelle	Ziel Kostenkreis
1	1
2	2

Soll für die MTA Erstellung andere Kostenkreise gelten, als vom Ursprungssystem geliefert, so hinterlegen Sie dies individuell innerhalb der KostenkreisAllgemein.csv. Speichern Sie anschließend die Datei in Kostenkreis\_Mandantenummer.csv ab, damit die Umleitung der Konvertierung nur für die Konvertierung dieses Mandanten erfolgt. Beachten Sie bitte, dass bei individueller Steuerung der KostenkreisAllgemein.csv diese Umleitung generell für alle Konvertierungen gilt.

Beispiel zur Individuellen Steuerung:

Quelle	Ziel Kostenkreis
1	2
2	3

Diese Beispielsteuerung führt dazu, dass alle Buchungen der Kostenkreise 1 und 2 auf die Kostenkreise 2 und 3 umgeleitet werden. Beachten Sie bitte, dass beim Ziel lediglich der Kostenkreis 1, 2 oder 3 zugeordnet wird und nicht die individuelle Kostenkreisnummer.

Kostenkreise Finanzbuchhaltung

Kostenkreis 1	10	Kostenstellen	...
Kostenkreis 2	20	Kostenträger	...
Kostenkreis 3	30	Projekte	...



Außerdem erfolgte eine Optimierung der Skipkonten. Bei der Konvertierung der Kunden-/Lieferantenstammdaten wird jetzt das Sammelkonto (sofern angegeben) direkt in die MTA-Datei übergeben, wodurch die tatsächlich verwendeten Sammelkonto bei der Buchungsübernahme angesprochen werden.

#### 4.1.3. Anlagenbuchhaltung

##### **Degressive Abschreibung auch 2022**

Durch das IV. Corona-Steuerhilfegesetz wurde die degressive Abschreibung für bewegliche Anlagegüter um ein Jahr verlängert und ist somit auch im Jahr 2022 in den Wirtschaftsgütern nutzbar. Der Hinweis beim Einstellen wurde entsprechend angepasst.

##### **Investitionsabzugsbetrag Verlängerung**

Ebenfalls durch das IV. Corona-Steuerhilfegesetz stehen IABs, die im Jahr 2021 aufgelöst werden müssten, ein weiteres Jahr zur Verfügung (Auflösung oder Investition). Dadurch ergeben sich für

- 2017 statt 5 jetzt 6 Jahre
- 2018 statt 4 jetzt 5 Jahre
- 2019 statt 3 jetzt 4 Jahre

Bereits angelegte IAB müssen im Erstjahr geändert werden und dann per Übernahme ins nächste Jahr vorgetragen werden.

##### **Neue Sonderabschreibung § 7b für Mietwohnungsneubauten**

In der Liste der Sonderabschreibung wurde die Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubauten nach § 7b EStG eingefügt.

Diese beträgt bis zu 5% im Erstjahr und in den nächsten 3 Jahren, insgesamt also in Summe bis 20% bei 4 Jahren Begünstigungszeitraum.

#### 4.1.4. Fehlerkorrekturen

##### **Einnahmenüberschussrechnung**

Wenn in den Eigenschaften des Dokuments Register EÜR bei Mitwirkenden die Kanzlei eingestellt wurde, kam es zu einem ELSTER-Fehler. Das Problem wurde behoben.  
(AKTEREWE-1532)

##### **Excel-Anlage für Schuldzinsenabzug**

In der Variante für Gesellschafter wurden die Texte aktualisiert, wie bereits beim Einzelunternehmen.  
(AKTEREWE-1573)

### **CSV-Export von Kunden-/Lieferanten**

In bestimmten Konstellationen kam es beim CSV-Export von Kunden-/Lieferanten vor, dass Bezeichnungen mit Umbrüchen in unterschiedlichen Spalten ausgegeben wurden. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1518 und AKTEREWE-1517)

### **Bankauszug**

In bestimmten Konstellationen kam es vor, dass beim Import von MT940 Dateien im Bankauszug der Laufende Saldo nicht übernommen wurde. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1551)

Bei der Bearbeitung von Buchungen im Bankauszug mit der Variante Korrektur ab aktueller Buchung, kam es zu einem Fehler 381, wenn die korrigierte Buchung eine Folgebuchung erzeugte. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1590)

Beim Ausdruck des Bankauszugs wurde der Fibu-Endsaldo nicht mehr korrekt ausgegeben. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1607)

### **GDPdU-Konverter**

Bei der Konvertierung von GDPdU-Daten kam es in bestimmten Konstellationen vor, dass Aufteilungsbuchungen ohne Kontoangabe in die MTA übergeben wurden. Der Fehler wurde korrigiert, so dass die Weitergabe an die MTA-Erstellung nicht mehr erfolgt.

(AKTEREWE-1529)

Eine weitere Korrektur erfolgte im Bereich der Buchungsperioden. Hier kam es zu dem Effekt, dass Buchungsperioden in den GDPdU-Daten enthalten waren, welche nicht berücksichtigt wurden. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1535)

### **E-Bilanz**

Die fehlende Taxonomie in der Dichte F der Position "übrige Verbindlichkeiten" wurde in der E-Bilanz 2021 ergänzt.

(AKTEREWE-1567)

Im Bereich der "Umsatzsteuer nicht fällig aus im Inland steuerpflichtigen EU-Lieferungen" fehlte die Taxonomie in der Passiva. Diese wurden ergänzt.

(AKTEREWE-1588)

Der Betriebsvermögensvergleich greift nun auf die EB-Werte und wird auch im Erstjahr nach Eröffnung bzw. bei Aufbereitung ohne Vorjahr dargestellt.

(AKTEREWE-1568)

Die Aufbereitung des Betriebsvermögensvergleiches bei Handelsbilanz mit Überleitungsrechnung lief in einen Fehler. Dieser ist behoben.

(AKTEREWE-1620)

## **Anlagespiegelrahmen (E-Bilanz) (Gültig ab 01.2021)**

Im KR45 und KR49 kam es zu doppelt eingesteuerten Konten. Diese wurden aus der Position "nicht zuordnenbar" (unter "Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung") entfernt.  
(AKTEREWE-1641)

## **4.2. Update 11.2022**

### **4.2.1. Fehlerkorrekturen**

#### **Anlagenbuchhaltung**

Wenn eine Buchung auf einem Anlagekonto existierte und dazu aber kein Wirtschaftsgut, wurde beim Aktivieren der Abstimmung Buchhaltung das Konto mit .-1 angezeigt.

Beim Buchen der Abschreibungen kam es zum Fehler Nr. 50503.  
(AKTEREWE-1594)

## **4.3. Update 10.2022**

### **4.3.1. Fehlerkorrekturen**

#### **Bankauszug**

Durch Aktivieren der Optionen laufender Saldo (Kontoumsatz) und Saldo (Fibu Konto) im Bereich Darstellung des Registers Aufbereitung wurden die EB-Buchungen nicht berücksichtigt, wodurch diese als Differenzen zum Bankauszug ausgewiesen wurden. Der Fehler wurde korrigiert. Die EB Buchungen werden jetzt im Bankauszug Saldo berücksichtigt.  
(AKTEREWE-1570)

Beim Löschen von Buchungsvorschlägen im Bankauszug kam es zu einem Fehler 381, wodurch das Löschen nicht möglich war. Der Fehler wurde korrigiert.  
(AKTEREWE-1564)

## **4.4. Update 08.2022**

### **4.4.1. Stammdaten**

folgende Auswertungsrahmen sind aktualisiert worden

#### **BWA/BAB-Rahmen (Stand 1.1.2022)**

- KR49 - BWA - Vereine
- KR49 - BAB - Vereine

- KR03/04 - BAB
- KR51 - BAB - KFZ-Branche
- KR570/571 - BAB - Hotel/Gaststätten
- KR580/581 - BAB - Zahnärzte
- KR585/586 - BAB - Ärzte
- McDonalds - BAB

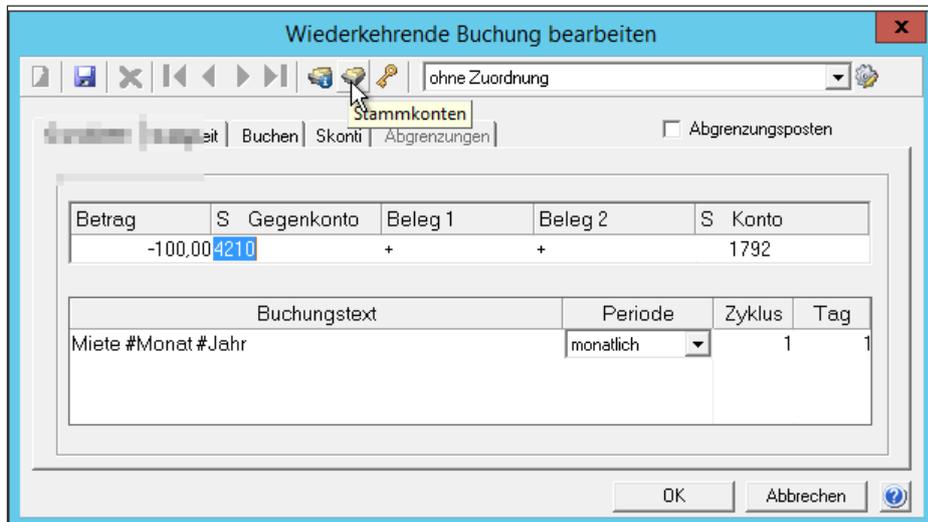
### Bilanzrahmen (Stand 1.1.2021)

- KR03/04 - Gewinnermittlung nach § 4 (3) EstG
- KR03/04/51/McD - Bilanz - Personengesellschaft
- KR03/04/51/McD - Bilanz - Personengesellschaft, KapCoRiLiG

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V12022 ERGÄNZUNG\_UPDATE\_08.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledge Base-Eintrag im Web-UHD unter der Kategorie Akte | ReWe. Das Web-UHD starten Sie aus der Akte (tse:nit bzw. cs:Plus) heraus über den Menüpunkt Hilfe | User-Help-Desk bzw. über die gleichnamige Schaltfläche in der Symbolleiste.

### Wiederkehrende Buchungen

In dem Stammdaten-Dokument Wiederkehrende Buchungen ist es nun möglich, neben den Konten aus dem Kontenrahmen, auch die Stammkonten aus dem höchsten angelegten Jahr auszuwählen. Dafür wurde ein neues Symbol eingefügt, was im Feld Konto oder Gegenkonto genutzt werden kann.



### Abschreibungsarten

Die Abschreibung nach § 7c EstG für Elektrolieferfahrzeuge mit einem Begünstigungszeitraum von 1 Jahr wurde in die Liste der Abschreibungsarten aufgenommen und steht somit in der Anlagekarte bei den Wirtschaftsgütern zur Verfügung.

## Einnahmenüberschussrechnung 2021

Die Standard-Kontenzuordnungen in der EÜR des Jahresabschlusses wurden auf den Stand 1.1.2021 angepasst. Bei automatischen Kontenrahmenabgleich werden diese aktualisiert. Ist dieser deaktiviert, ist ein manueller Abgleich in den Servicefunktionen Kontenrahmen vorzunehmen.

### 4.4.2. Finanzbuchhaltung

#### Kontoinfoblatt

Das Kontoinfoblatt wurde optimiert. Durch Aktivieren der Optionen Differenz Bankauszug im Register Spalten/Ansicht haben Sie jetzt die Möglichkeit, Differenzen zwischen dem Fibu Bankkonto und den gebuchten Umsätzen des Bankauszugs auf dasselbe Konto darzustellen. Als Grundlage der Ermittlung werden ausschließlich die Fibu Buchungen berücksichtigt, welche über den Bankauszug gebucht wurden. Gefundene Differenzen werden unterhalb des neuen Saldos in roter Schrift dargestellt.

#### Bankauszug

Der Bankauszug wurde optimiert. Durch Aktivieren der Optionen laufender Saldo (Kontoumsatz) und Saldo (Fibu Konto) im Bereich Darstellung des Registers Aufbereitung haben Sie jetzt die Möglichkeit, Differenzen zwischen dem Fibu Bankkonto und den gebuchten Umsätzen des Bankauszugs auf dasselbe Konto darzustellen, wenn Sie als Kontierungswerkzeug die Buchungsmaschine gewählt haben.

Hierzu wurde oberhalb der Statuszeile die Saldoleiste des Bankauszugs erweitert. Differenzen sind hier direkt durch das Ausrufezeichen zu erkennen.

 Differenz: 100,00	Fibu Konto 1200: 100,00	<<	Bankauszug: 0,00	Saldo zum 02.2022
01.01.2022 - 28.02.2022 / DE51 60050101 1234567899 Landesbank Baden-Württemberg/Baden-Württembergische Bank				

Als Grundlage der Ermittlung werden ausschließlich die Fibu Buchungen berücksichtigt, welche über den Bankauszug gebucht wurden, wodurch es auch zu gewollten Differenzen kommen kann. Durch Auswahl der Schaltfläche  besteht die Möglichkeit, den Fibu Saldo mit den Bankauszug Saldo gleichzusetzen, um eine direkte Überprüfung der gebuchten Umsätze zu erhalten, da der gleichgesetzte Saldo bei der Analyse der Kontoumsätze fortgeschrieben wird. Beachten Sie bitte, dass der gleichgesetzte Fibu Saldo pro Fibu (Bank) Konto gesetzt werden muss und nur während des geöffneten Dokuments vorgehalten wird. Beim Beenden des Dokumentes geht die Information zum gleichgesetzten Saldo verloren.

#### ADDISON Tool Überbrückungshilfe III Plus

Mit der aktuellen Version 2.02 liefern wir eine Korrektur zur Berechnung der Anschubhilfe bei Sonderbranchen für die Monate Oktober bis Dezember 2021.

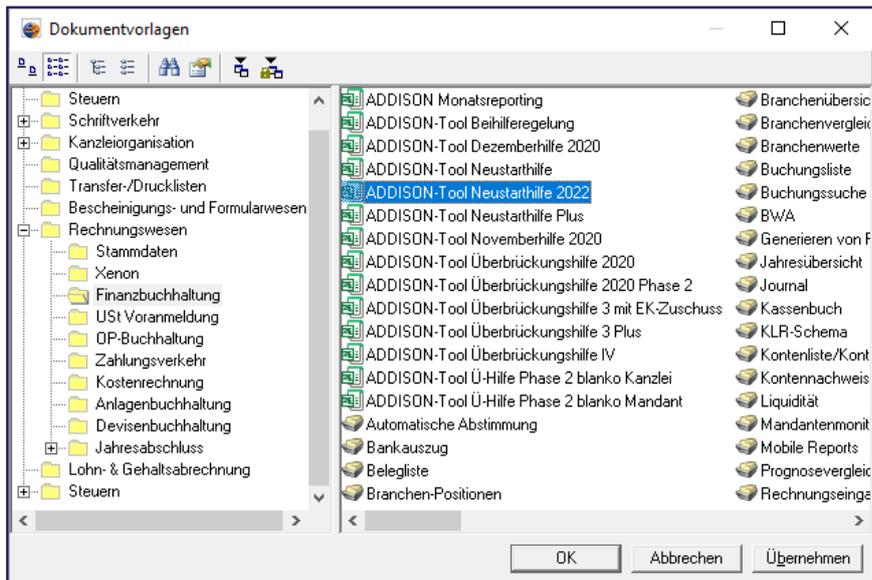
#### ADDISON Tool Überbrückungshilfe IV

Sie erhalten die erste Version incl. Anbindung an die XML-Felddefinitionen zum Datentransfer per XML an das BMWi Antragsportal.

## ADDISON Tool Neustarthilfe 2022

Mit diesem Tool erhalten Sie eine Hilfe zur Antragsvorbereitung und Berechnung der voraussichtlichen Förderung zur Neustarthilfe IV.

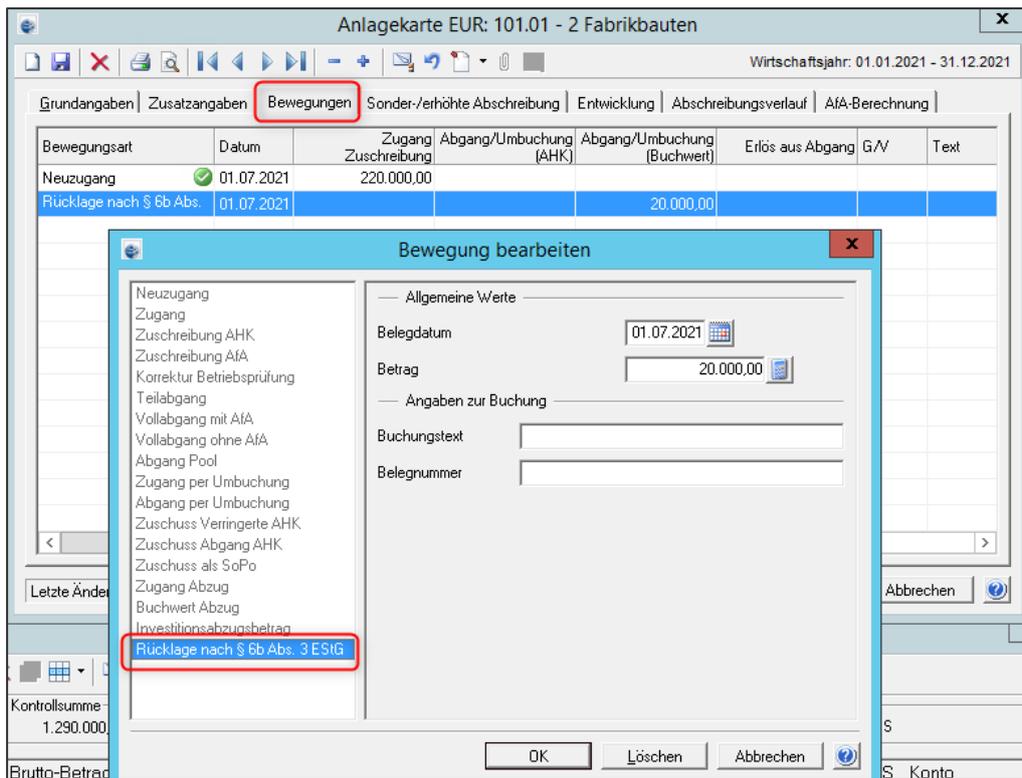
Die integrierten Einstellungs- und Wahlmöglichkeiten sowie die hinterlegten Berechnungen orientieren sich an den aktuell veröffentlichten FAQ des Bundeswirtschaftsministeriums zur Neustarthilfe 2022 (Stand: 14.01.2022).



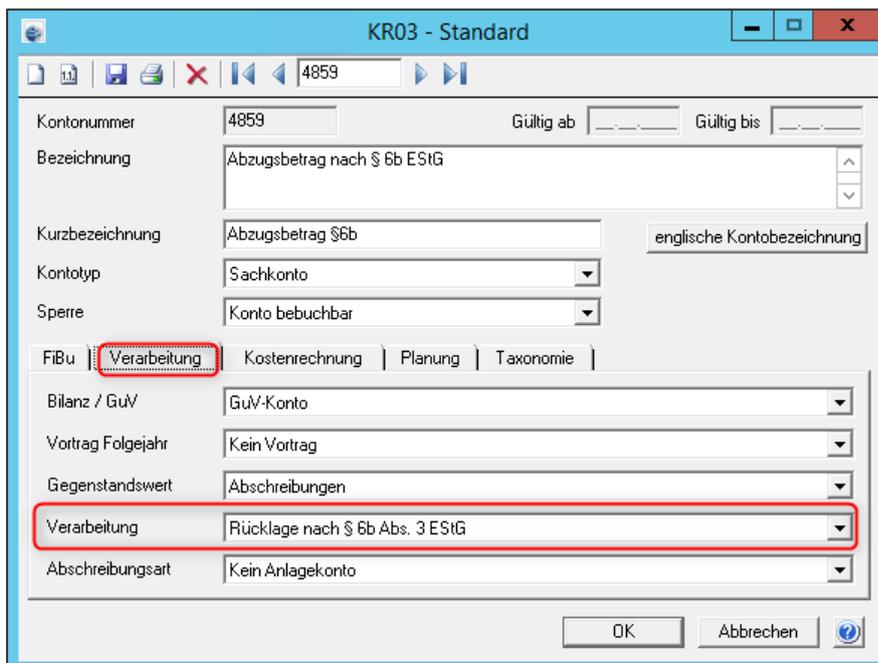
### 4.4.3. Anlagenbuchhaltung

#### Neue Bewegung in der Anlagekarte: Rücklage nach § 6b Abs. 3 EStG

Für die Darstellung einer Rücklage nach § 6b Abs. 3 EStG wurde eine neue Bewegung geschaffen.



Im Konto "4859 Abzugsbetrag nach § 6b EStG" z.B. KR03 wurde in den Kontenrahmen die Verarbeitung auf „Rücklage nach § 6b Abs. 3 EStG“ zugeordnet. Dies ist für die Abstimmung Anlagenbuchhaltung / Fibu notwendig.



In den Eigenschaften des Abschreibungsverzeichnisses kann der Ausweis der § 6b Rücklage ausgewählt werden, damit der gebuchte Betrag in der Auswertung in der Spalte „Abschreibung Normal-AfA“ in einer extra Zeile ausgewiesen wird. Die Auswahl „Rücklage § 6b“ ist nur aktiv,

wenn der Haken bei „Normal-AfA“ gesetzt ist.

Kto-Nr. WG-Nr.	Konto Wirtschaftsgut	Anschaffung	AfA-Art	ND-Jahre	AfA-%	Anschaffungs- kosten EUR	Buchwert 01.01.2021 EUR	Zugang / Umbuchung EUR	Abgang / Umbuchung EUR	Abschreibung Normal-AfA EUR	Buchwert 31.12.2021 EUR	Abschreibung kumuliert EUR
100	Fabrikbauten					0,00	0,00	990.000,00	0,00	117.000,00	873.000,00	117.000,00
2	Fabrikbauten	01.01.2021	linear	33,33	3,00	0,00	0,00	990.000,00	0,00	117.000,00 §6b: 90.000,00	873.000,00	117.000,00
101.01	Fabrikbauten					0,00	0,00	220.000,00	0,00	23.000,00	197.000,00	23.000,00
2	Fabrikbauten	01.07.2021	linear	33,33	3,00	0,00	0,00	220.000,00	0,00	23.000,00 §6b: 20.000,00	197.000,00	23.000,00
<b>Gesamtsummen</b>						0,00	0,00	1.210.000,00	0,00	140.000,00	1.070.000,00	140.000,00

**Eigenschaften von Abschreibungsverzeichnis**

Allgemein | Dokument | Postbuch

Wirtschaftsjahr (von - bis): 01. Jan 2021 - 31. Dez 2021

Zeitraum Monat: Dezember

Ausgabewährung: EUR (Basis)

Auswahl | Spalten | Kategorien | Druck

Standardeinstellung

Kto-/WG-Nr

Kto-/WG-Bezeichnung

Anschaffungsdatum

Anschaffungskosten

AfA-Art

Nutzungsdauer

Normal-AfA-%

Buchwert Anfang WJ

Zugänge

Abgänge

Zuschüsse

Normal-AfA

Sonderabschreibung

Gesamtabschreibung

Buchwert Ende WJ

kumulierte Abschreibung

Rechtsgrundlage AfA

Investitionsabzugsbetrag

Rücklage § 6b

Eigenschaften beim Start anzeigen

wie Jahresakte

temporäre Eigenschaften

OK Abbrechen

In den Eigenschaften der Liste der Bewegungen kann der Ausweis der § 6b Rücklage ausgewählt werden, damit der gebuchte Betrag in der Auswertung in der Spalte „Betrag zu Buchwert“ in einer extra Zeile ausgewiesen wird.

Kto-Nr. Wg-Nr.	Konto Wirtschaftsgut	Anschaffung	ND J/M	AHK 01.01.2021 EUR	Art der Bewegung	Datum der Bewegung	Betrag zu AHK EUR	Betrag zu Buchwert EUR	AHK 31.12.2021 EUR	Abschreibung 31.12.2021 EUR	Buchwert 31.12.2021 EUR
100	Fabrikbauten			0,00			990.000,00	1.080.000,00	990.000,00	117.000,00	873.000,00
2	Fabrikbauten	01.01.2021	33/04	0,00	Neuzugang	01.01.2021	990.000,00	990.000,00	990.000,00	117.000,00	873.000,00
					Rücklage nach § 6b Abs. 3	01.01.2021	0,00	90.000,00			
101.01	Fabrikbauten			0,00			220.000,00	240.000,00	220.000,00	23.000,00	197.000,00
2	Fabrikbauten	01.07.2021	33/04	0,00	Neuzugang	01.07.2021	220.000,00	220.000,00	220.000,00	23.000,00	197.000,00
					Rücklage nach § 6b Abs. 3	01.07.2021	0,00	20.000,00			
<b>Gesamtsummen</b>				0,00			1.210.000,00	1.320.000,00	1.210.000,00	140.000,00	1.070.000,00

**Eigenschaften von Liste der Bewegungen**

Allgemein | Dokument | Postbuch

Wirtschaftsjahr (von - bis): 01. Jan 2021 - 31. Dez 2021

Zeitraum von Monat: Januar bis Monat: Dezember

Ausgabewährung: EUR (Basis)

Ansicht | Kontenauswahl | Druck

Bewegungen:

Alle Bewegungen

Alle Zugänge

Zugänge

Zuschreibungen

Umbuchungen

Alle Abgänge

Teilabgänge

Vollabgänge

Umbuchungen

Zuschüsse

Abzüge

Darstellung:

Wirtschaftsgüter

Erlöse

Buchungstext

Es wurden nicht alle Bewegungsarten ausgewählt. Die Spalten Abschreibung und Buchwert können abweichen!

Eigenschaften beim Start anzeigen

wie Jahresakte

temporäre Eigenschaften

OK Abbrechen

Im Anlagenspiegel wird die § 6b Rücklage in der Spalte "kumulierte Abschreibungen" ausgewiesen.

#### 4.4.4. Jahresabschluss

##### E-Bilanz

Im Anlagenspiegel der E-Bilanz erfolgt der Ausweis der Rücklage nach § 6b Abs. 3 EStG in der neuen Spalte "Abzugsbetrag nach § 6b Abs. 3 EStG".

Bezeichnung	Abzug	Herabsetzungsbetrag nach § 7g Abs. 2...	Abzugsbetrag nach § 6b Abs. 3 EStG	AfA nicht zuordenbar	Abschreibungen Zugänge	Abschreibungen Abgänge	Abschreibungen Umbuchungen	Abschreibungen 31.12.2021
Grund und Boden-Anteil	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
nicht zuordenbar	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebäude-Anteil	0,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	268.750,00
Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Übrige Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Der Steuerliche Betriebsvermögensvergleich ist Bestandteil der E-Bilanz ab 2021. Es handelt sich nicht um einen Auswertungsrahmen, sondern um einen Abgleich von Angaben der Gewinnermittlung und der Bilanz.

E-Bilanz		Bezeichnung	31.12.2021
Elektronische Bilanz		Jahresüberschuss/-fehlbetrag (BVV)	-268.750,00
Stammdaten		Betriebsvermögen zum Ende des Wirtschaftsjahres	-268.750,00
Bilanz		Betriebsvermögen zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres (nach möglicher Kapitalanpassung)	0,00
Gewinn- und Verlustrechnung		Betriebsvermögen zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	0,00
Ergebnisverwendung		Kapitalanpassung	0,00
Brutto-Anlagenspiegel mit Entwickl...		Entnahmen / Ausschüttungen im laufenden Wirtschaftsjahr	0,00
Steuerlicher Betriebsvermögensve...		Einlagen / Kapitalzuführungen im laufenden Wirtschaftsjahr	0,00
E-Bilanz für Elster erstellen		Kapitaländerung durch Übertragung einer § 6b EStG Rücklage	0,00

#### 4.4.5. Fehlerkorrekturen

##### Bankauszug

Der Import von MT940 Dateien für eine dänische Bankverbindungen war nicht möglich. Der Fehler wurde korrigiert.  
(AKTEREWE-1515)

##### Kunden-/Lieferanten

Der Import von Kunden-/Lieferanten über das MTA-Format wurde abgelehnt, wenn innerhalb der MTA-Datei die maximale Anzahl der 50 zulässigen Zeichen für die Kurzbezeichnung überschritten wurden. Der Import wurde dahingehen optimiert, dass der Import nicht abgelehnt wird, sondern die Kurzbezeichnung auf die maximale Anzahl zulässiger Zeichen gekürzt wird.  
(AKTEREWE-1465)

##### OSS-Meldung

Im CSV-Export für die OSS-Meldung werden nur Umsätze mit einem Steuersatz größer als 0% zugelassen. Der Hinweis ist um diese Meldung ergänzt worden.  
(AKTEREWE-1510)

## 4.5. Update 06.2022

### 4.5.1. ADDISON Tool Überbrückungshilfe IV

Vor 14 Tagen haben wir Ihnen unser ADDISON Tool zur Vorbereitung der Anträge auf Überbrückungshilfe IV als Beta-Version ausgeliefert, da der XML Transfer in das Antragsportal des BMWi noch nicht freigeschaltet war. Dies ist bedauerlicherweise nach wie vor der Fall. Wir haben gegenwärtig auch keinen Hinweis darüber, wann das BMWi die Funktion zum XML Transfer freigeben wird. Natürlich können Sie unser Excel-Tool auch in der jetzigen Version, also ohne den Datenimport zum Antragsportal nutzen. Sobald das BMWi die Funktion freigibt, werden wir Ihnen schnellstmöglich die finale Version unseres Tools zur Verfügung stellen.

### 4.5.2. Fehlerkorrekturen

#### **Kontenzuordnungen in der UStVA bei mehrstelligen Standardkontenrahmen**

Die Felder 81, 86 und 45 enthalten Formeln mit USt(Steuerschlüsselnummer). Im Fall von mehr als vierstelligen Kanzleikontenrahmen vom KR03 und KR04 wurden diese nicht richtig erweitert. Das Problem wurde beseitigt.

Bitte führen Sie nach der Installation bei Kanzleikontenrahmen (> 4 Stellen) einen 1:1-Abgleich in den Service Kontenrahmen (Kanzlei- oder Zentralakte bzw. zentrale Stammdaten) durch. Beim nächsten Update mit Datenbankänderungen, werden wir dies bei automatischem Abgleich noch einmal durchführen.

(AKTEREWE-1500)

## 4.6. Update 04.2022

### 4.6.1. Stammdaten

folgende **Kontenrahmen** sind aktualisiert worden (Stand 1.1.2022)

- Kontenrahmen 03
- Kontenrahmen 04
- Kontenrahmen 45 - Pflege
- Kontenrahmen 49 - Vereine
- Kontenrahmen 51 - KFZ-Branche
- Kontenrahmen 570 - Hotel/Gaststätten (03)
- Kontenrahmen 571 - Hotel/Gaststätten (04)
- Kontenrahmen 580 - Zahnärzte (03)
- Kontenrahmen 581 - Zahnärzte (04)
- Kontenrahmen 585 - Ärzte (03)
- Kontenrahmen 586 - Ärzte (04)
- Kontenrahmen McDonalds
- Kontenrahmen RechKredV

## BWA-Auswertungsrahmen

Folgende BWA-Auswertungsrahmen sind auf den Stand 01.01.2022 aktualisiert worden:

- |   |                |
|---|----------------|
| ■ KR03/04/51- BWA                               | gültig ab 2018 |
| ■ KR03/04/45/51/57x/McD - BWA Monatsreporting   | gültig ab 2021 |
| ■ KR45 - BWA - Pflege - Standard                | gültig ab 2018 |
| ■ KR570/571 - BWA - HotelGaststätten - Standard | gültig ab 2018 |
| ■ KR58x - BWA Monatsreporting                   | gültig ab 2019 |
| ■ KR585/586 - BWA - Ärzte - Standard            | gültig ab 2018 |
| ■ KR580/581 - BWA - Zahnärzte - Standard        | gültig ab 2018 |
| ■ McDonalds - BWA                               | gültig ab 2019 |

(Änderungen für die BAB-Rahmen werden in einem nächsten Update geliefert)

## Bilanzrahmen

Folgende Bilanzrahmen sind auf den Stand 01.01.2021 aktualisiert worden:

- KR03/04/51/McD - Bilanz - Einzelunternehmen
- KR03/04/51/McD - Bilanz - Kapitalgesellschaft
- KR03/04/51 - Bilanz - Kapitalgesellschaft, MicroBiG

(Weitere Bilanzrahmen werden in einem nächsten Update geliefert)

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V12022 - Ergänzung\_04.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledge Base-Eintrag im Web-UHD unter der Kategorie Akte | ReWe. Das Web-UHD starten Sie aus der Akte (tse:nit bzw. cs:Plus) heraus über den Menüpunkt Hilfe | User-Help-Desk bzw. über die gleichnamige Schaltfläche in der Symbolleiste.

## Steuerschlüssel für OSS - Hinweise

In den Kontenrahmen 03/04/51 sind bei den Steuerschlüsseln U290 + U295 zu den 7% zusätzlich 19% hinterlegt worden (siehe Stammdatendokument). Bei der Erfassung erfolgt dann eine Abfrage für den Steuersatz.

Damit dies in der UStVA richtig berücksichtigt wird, sind dort die Formeln ergänzt worden in den Feldern 81 und 86 (gültig ab 1.7.21).

Beispiel Feld 81, USt-Schlüssel 290: Formel  $USt(290[19])$  mit 19%, im Feld 86  $USt(290[7])$  für 7%.

Bitte verwenden Sie unterschiedliche Konten bei gleichem Steuerschlüssel, wenn Sie beide Steuersätze benötigen, damit auch in der UStVA-Buchungsverprobung danach getrennt werden kann.

## Gemeinden und Finanzämter

Mit dieser Version werden die aktuellen Gemeinde- und Finanzamtsdaten ausgeliefert.

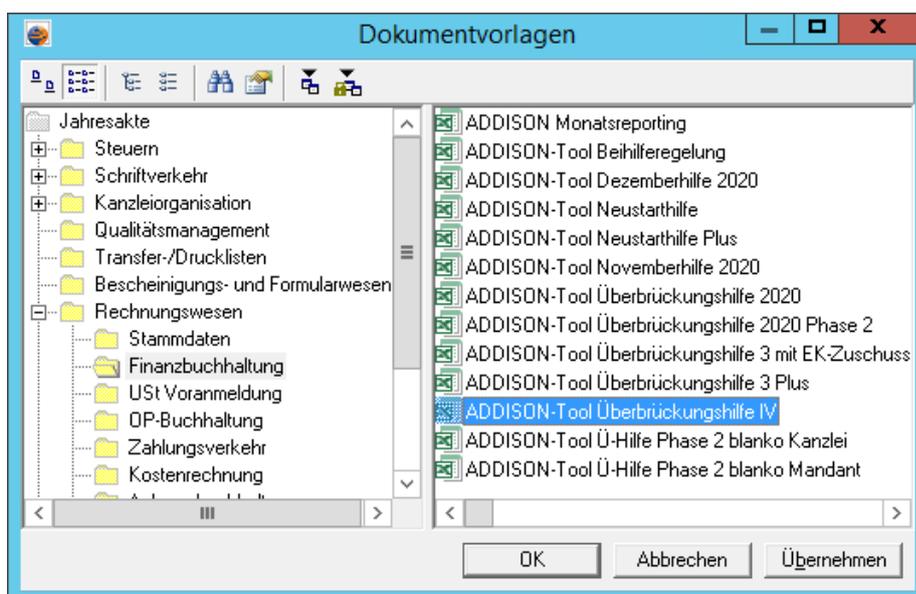
## 4.6.2. Finanzbuchhaltung

### ADDISON Tool Überbrückungshilfe IV

Die Überbrückungshilfe IV kann seit 07. Januar beantragt werden. Wie bereits angekündigt, haben wir wieder ein Excel-Tool zur Antragsvorbereitung für Sie erstellt. Für die ÜHIV macht dies allerdings erst Sinn, wenn zumindest bereits der Januar gebucht wurde.

Bedauerlicherweise ist der Datenupload per XML an das Antragsportal noch nicht vom BMWi freigeschaltet und uns wurden auch noch keine aktuellen XML-Definitionen dafür zur Verfügung gestellt. Nach unserem Kenntnisstand wird dies in der nächsten Woche geschehen.

Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, mit der Auslieferung der finalen Version unseres Tools zu warten, bis wir zumindest die XML-Beschreibungen vom Softwarepartner des BMWi haben. Wir gehen davon aus, dass dies Ende der nächsten Woche (KW.5) geschehen wird. Gleichwohl werden wir mit diesem Update bereits einige Komponenten zur Vorbereitung ausliefern. Wir sind leider von der Zulieferung des BMWi abhängig und bitten um Verständnis für die etwas verzögerte Auslieferung.



### ADDISON Tool Überbrückungshilfe III Plus

Mit der Version 2.01 erhalten Sie eine kleine Anpassung:

- Datenanbindung zur BWA Zeile "Marketing-/und Werbekosten" in Tabelle "Förderfähige Fixkosten" korrigiert. Hier wurden keine Daten aus der BWA eingelesen.

### Import von eBay-Dateien im Bankauszug

Der Import von eBay Umsatz Dateien im Bankauszug wurde erweitert. Aufgrund abweichender Spaltenbezeichnungen innerhalb der Datei war der Import nicht möglich. Die neuen Spaltenbezeichnungen werden jetzt zusätzlich berücksichtigt, damit der Import solcher Dateien erfolgen kann.

### 4.6.3. Jahresabschluss

#### **Einnahmenüberschussrechnung**

Die Excel-Anlage für die Schuldzinsberechnung wurde angepasst. Die Bezeichnungen der Zeilen wurde neutraler formuliert.

In 2020 werden bei der Zusammenrechnung der relevanten Felder aus der EÜR (gemäß der Anlage SZ / Fußnote) bei den nicht abziehbaren Betriebsausgaben u.a. mehr Angaben herangezogen als in 2021, da hier eine Änderung stattgefunden hat.

### 4.6.4. Fehlerkorrekturen

#### **Eigenschaft wie Jahresakte in den Offenen und Erledigten Zahlungen**

Die Eigenschaften wie Jahresakte wurde in den Dokument Offenen und Erledigte Zahlungen bei Abweichenden Wirtschaftsjahren nicht korrekt gesetzt. Der Fehler wurde korrigiert. (AKTEREWE-1390)

#### **Import von Kunden-/Lieferanten**

Beim Import von Kunden-/Lieferanten mit der Importoption vorhandene Kunden überschreiben und aktivierter Option Personengruppen überschreiben kam es in bestimmten Konstellationen zu einem Fehler 50006. Der Fehler wurde korrigiert. (AKTEREWE-1399)

#### **Import DATEV\_pro\_Kunden**

Beim Import von Kunden-/Lieferanten über die DATEV\_pro\_Kunden Schnittstelle kam es zu dem Effekt, dass der Import nicht erfolgte, wenn die Kurzbezeichnung die maximale Anzahl zulässiger Zeichen von 50 überschritten hat. Der Import wurde optimiert. Durch den Import werden jetzt die maximale Anzahl zulässiger Zeichen berücksichtigt und der Rest abgeschnitten, damit der Import der Betroffenen Kunden-/Lieferanten dennoch erfolgen kann. (AKTEREWE-1462)

#### **Buchungsliste/Buchungsmaschine**

Wenn die Skontoprüfung aktiviert war, kam es bei Auswahl der Skontodifferenzbehandlung zu einem Fehler Nr. 13, dies wurde behoben. (AKTEREWE-1368)

#### **Saldenliste**

In der (Standard)einstellung ohne Speicheroptimierung wurden trotz Einstellung "ohne Nullsalden" bei Debitoren/Kreditoren die Konten mit 0-Saldo ausgegeben. (AKTEREWE-1447)

#### **Umsatzsteuervoranmeldung**

Bei aktivierter Aktenoption nur ohne vorläufige Buchungen an Elster übertragen zu können und ohne Recht auf Abschlussbuchungen kam ein falscher Hinweis beim Buchen von vorläufigen auf

endgültigen Buchungen im letzten Monat des Wirtschaftsjahres in der UStVA und die Übertragung konnte nicht vorgenommen werden. Hier mussten zuvor die vorläufigen Buchungen im Journal oder Buchungsliste auf endgültig gesetzt werden.

(AKTEREWE-1449)

### **Einnahmenüberschussrechnung**

Die Unternehmensbezeichnung wird auf ihre maximale Länge von 45 Zeichen für die Elster-Übertragung geprüft und ggf. gekürzt.

(AKTEREWE-1408)

### **Abschreibungsverzeichnis**

Bei einem Wirtschaftsgut mit späterem AfA-Beginn als der Anschaffung, wurde im Fall eines Teilabgangs vor dem AfA-Beginn keine AfA berechnet.

(AKTEREWE-1395)

## **4.7. Update 02.2022**

### **4.7.1. OSS-Verfahren**

Ab dem vierten Quartal 2021 hat das Bundeszentralamt für Steuern einen Leitfaden zur Importfunktion von Umsätzen in die Steuererklärung für die OSS-EU Regelung zur Verfügung gestellt.

### **Bearbeitung des Exports im Programm**

In der Buchungsliste im letzten Monat des Quartals unter **Datei | Exportieren | Export für BZSt (OSS)** wird die Export-Datei aufgerufen. Bisher konnte diese Meldung nur als Excelausgabe erstellt werden.

Beispieldatei:

Sachverhalt	Land	Landname	Steuersatz	(U) Land	(U) UStID	Bemessungsgrundlage	Steuer
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	AT	Österreich	20,00	BE	BE123456789	200,00	40,00
<b>Summe Österreich</b>						<b>200,00</b>	<b>40,00</b>
Dienstleistungen (U=EU)	BG	Bulgarien	20,00	PL	PL1234567890	209,17	41,83
<b>Summe Bulgarien</b>						<b>209,17</b>	<b>41,83</b>
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	DE	Deutschland	7,00	GR	EL123456789	93,46	6,54
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	DE	Deutschland	19,00	ES	ES123456789	239,50	45,50
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	DE	Deutschland	19,00	FR	FR12345678900	240,34	45,66
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	DE	Deutschland	19,00	GR	EL123456789	84,03	15,97
<b>Summe Deutschland</b>						<b>657,33</b>	<b>113,67</b>
Innerg. Fernverkäufe	FR	Frankreich	20,00			-833,33	-166,67
<b>Summe Frankreich</b>						<b>-833,33</b>	<b>-166,67</b>
Dienstleistungen	GR	Griechenland	6,00			94,34	5,66
Dienstleistungen	GR	Griechenland	17,00			85,47	14,53
<b>Summe Dienstleistungen Griechenland</b>						<b>179,81</b>	<b>20,19</b>
Dienstleistungen (U=EU)	GR	Griechenland	16,00	PL	PL1234567890	86,21	13,79
<b>Summe Dienstleistungen (U=EU) Griechenland</b>						<b>86,21</b>	<b>13,79</b>
Innerg. Fernverkäufe	GR	Griechenland	24,00			80,65	19,35
<b>Summe Innerg. Fernverkäufe Griechenland</b>						<b>80,65</b>	<b>19,35</b>
Innerg. Fernverkäufe (U=EU)	GR	Griechenland	4,00	ES	ES123456789	96,15	3,85
<b>Summe Innerg. Fernverkäufe (U=EU) Griec</b>						<b>96,15</b>	<b>3,85</b>
<b>Summe Griechenland</b>						<b>442,82</b>	<b>57,18</b>
<b>Gesamtsumme</b>						<b>675,99</b>	<b>86,01</b>

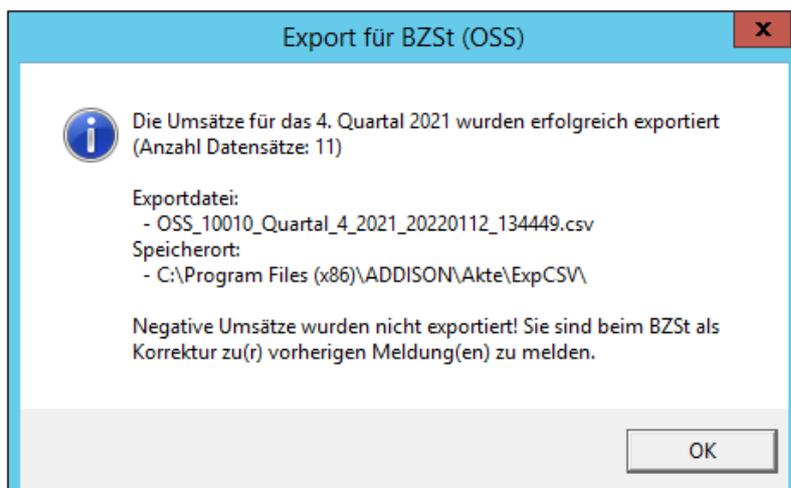
Bitte beachten Sie bei der Meldung, dass negative Umsätze beim BZSt als Korrektur zu(r) vorherigen Meldung(en) zu melden sind.

Lieferart: Feste Niederlassung im EU-Mitgliedstaat | Exportieren | Exclausgabe | Schließen

Feste Niederlassung im EU-Mitgliedstaat  
Elektronische Schnittstelle im EU-Mitgliedstaat

Erläuterungen zu den rotumrandeten Hinweisen in der Beispieldatei:

- Negative Umsätze können nicht per csv übertragen werden und müssen manuell erfasst werden.
- Die "Lieferart" muss ausgewählt werden für die Umsätze von Warenlieferungen mit Ursprungsland nicht Inland. Es steht zur Auswahl, ob die Lieferungen von einer "festen Niederlassung im EU-Mitgliedstaat" oder über eine "elektronische Schnittstelle im EU-Mitgliedstaat" erfolgen.
- Über die Schaltfläche "Exportieren" wird die csv-Datei erstellt und es erscheint folgender Hinweis:



## Import beim Bundeszentralamt für Steuern

Das BOP Online-Portal erreichen Sie unter folgendem Link: [BOP - Startseite \(elster.de\)](https://www.elster.de)

Die Erfassungsmaske der Steuererklärung für die OSS EU-Regelung wurde ergänzt um den "Import von Daten".

### Liste der Umsätze und Berichtigungen

Bitte ergänzen Sie auf dieser Seite Ihre Angaben zu Umsätzen und Berichtigungen.

**Bisher erfasste Umsätze, Berichtigungen und daraus resultierende Steuerbeträge** ?

In der nachstehenden Zusammenstellung sind die von Ihnen zu dem angegebenen Besteuerungszeitraum erklärten Steuerbeträge, die zu früheren Besteuerungszeiträumen erklärten Berichtigungen und die sich unter Berücksichtigung der Berichtigungen insgesamt ergebenden Steuerbeträge bzw. Erstattungsbeträge zusammengefasst. Bitte bestätigen Sie am Ende dieser Teilseite die Kenntnisnahme des Ergebnisses der Steuererklärung.

▼ **Import von Daten**

Importieren Sie hier Ihre Datenliste (Version 1.0 ?). Detaillierte Informationen finden Sie in der Benutzeranleitung zur Importfunktion ?.

Datenliste

Durchsuchen

Import starten

	Erklärter Steuerbetrag für den angegebenen Besteuerungszeitraum	Nacherklärter bzw. zu erstattender Steuerbetrag aller berichtigten Besteuerungszeiträume	Insgesamt erklärter Steuerbetrag unter Berücksichtigung der Berichtigungen
Land des Verbrauchs			
<i>Keine Einträge vorhanden</i>			

+ Weitere Daten hinzufügen

Über die Schaltfläche "Durchsuchen" wählen Sie ihre gespeicherte csv-Datei aus dem Programm aus und starten den "Import".

Bei möglichen Fehlern beim Import erscheint eine Meldung und es wird eine "kommentierte Eingabedatei" erstellt, die Sie sich nach dem Download öffnen können, um gegebenenfalls die Fehler zu berichtigen.

▼
Import von Daten

Importieren Sie hier Ihre Datenliste (Version 1.0 [?](#)). Detaillierte Informationen finden Sie in der Benutzeranleitung zur Importfunktion [?](#).

!
Die von Ihnen übertragenen Daten enthalten Fehler.

💬
Bitte wählen Sie einen Namen für die kommentierte Eingabedatei und klicken Sie anschließend auf Speichern. Der Ablauf des eigentlichen Speicherns richtet sich nach Ihren Browser-Einstellungen.

Dateiname für die kommentierte Eingabedatei

Abbrechen
Speichern

## 4.7.2. Fehlerkorrekturen

### Duplex-Druck der Umsatzsteuervoranmeldung und der EÜR aus dem Jahresabschluss

Die Umsatzsteuervoranmeldung wurde nicht mehr im Duplex-Format gedruckt. Dieses Problem betraf auch die EÜR aus dem Jahresabschluss. Sollte die EÜR im Format DIN A3 gedruckt werden, wurde nur ein leeres DIN A3 Blatt ausgegeben. Beide Probleme sind behoben. (AKTEREWE-1429)

### Kontoinfoblatt

Der Saldo markierter Buchungen wurde im Kontoinfoblatt nicht richtig summiert. (AKTEREWE-1413)

### Offenlegung

Bei der Offenlegung kam es vermehrt zu der Abweisung 53, die eine Aktualisierung der Registrierungsdaten beim Bundesanzeiger erforderte. Durch ein Speicherproblem in dem Offenlegungsdialog bei der Abfrage „Die Offenlegung wird unter den alten/neuen Daten durchgeführt“ kam es zu diesem Fehler. Durch die Behebung wird nun die Angabe richtig gespeichert und der Fehler ist behoben. (AKTEREWE-1444)

## 4.8. Update 51.2021

### 4.8.1. Stammdaten

#### Banken

Mit dieser Version werden die aktuellen Bankendaten ausgeliefert.

### 4.8.2. Verfahrensdokumentation

Die Übernahme in das Dokument Verfahrensdokumentation wurde überarbeitet. Die Daten aus

dem Formular zur Belegablage können nun vollständig in das Dokument zur Verfahrensdokumentation übernommen werden.

**Lizenzierung erforderlich**



Voraussetzung für die Nutzung der Verfahrensdokumentation ist die Lizenzierung. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Lizenzierung an Ihren Kundenberater.

**4.8.3. ADDISON Mobile Reports**

Die Betrieblichen Ertragsteuern wurden in dem Bereich Aufwendungen im Detail ergänzt.

AUFWENDUNGEN IM DETAIL				
März	2021	Aktualisiert am : 12.03.2021		
Versicherungen/Beiträge	1.414 €	1.723 €	-309 €	-18,0 %
Besondere Kosten	0 €	0 €	0 €	0,0 %
Fahrzeugkosten	853 €	1.211 €	-358 €	-29,6 %
Werbe und Reisekosten	270 €	166 €	104 €	62,9 %
Kosten der Warenabgabe	0 €	0 €	0 €	0,0 %
Abschreibungen	2.418 €	3.145 €	-727 €	-23,1 %
Reparaturen/Instandhaltungen	64 €	341 €	-277 €	-81,1 %
Sonstige Kosten	686 €	324 €	362 €	111,8 %
Zins und Finanzaufwendungen	439 €	541 €	-102 €	-18,8 %
Außerordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0,0 %
Betriebliche Ertragsteuern	664 €	900 €	-236 €	-26,2 %
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>80.648 €</b>	<b>89.869 €</b>	<b>-9.221 €</b>	<b>-10,3 %</b>

**4.8.4. Finanzbuchhaltung**

**AkteImporter**

Der AkteImporter wurde erweitert um die neuen OSS-Sachverhalte.

**4.8.5. Fehlerkorrekturen**

**Buchungsmaschine**

Bei Teil-Zahlungen von Kundenrechnungen für Rechnungen mit OSS-Steuerschlüsseln, war die Erfassung ohne Skonto nicht möglich.

(AKTEREWE-1385)

**Hauptabschlussübersicht**

In den Eigenschaften von Hauptabschlussübersicht hat eine Änderung der Eigenschaft „wie Jahresakte“ keinen Einfluss mehr auf die Eigenschaften im Bereich „Auswahl Konten“.

(AKTEREWE-1207)



### Bilanzrahmen

In der Spaltenüberschrift für das Vorjahr kann durch Erfassung "Vorjahr #WJEndeVJ" in der Bezeichnung das Ende des Wirtschaftsjahres im Datumsformat TT.MM.JJJJ dargestellt werden. (AKTEREWE-1300)

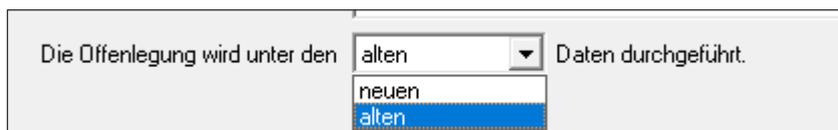
### E-Bilanz

Es wurde eine Funktion eingebaut, die aus dem XML-String die Zeichen herausfiltert, die gemäß "E-Bilanz\_Taxonomie" nicht enthalten sein dürfen. (AKTEREWE-925)

Im Rahmen der E-Bilanzerstellung ohne vorhandener Gewerbesteuer wird der GuV-Posten "Sonstige abzugsfähige Betriebsausgaben" in die E-Bilanzkomponente "Steuerliche Gewinnermittlung" übernommen. (AKTEREWE-1187)

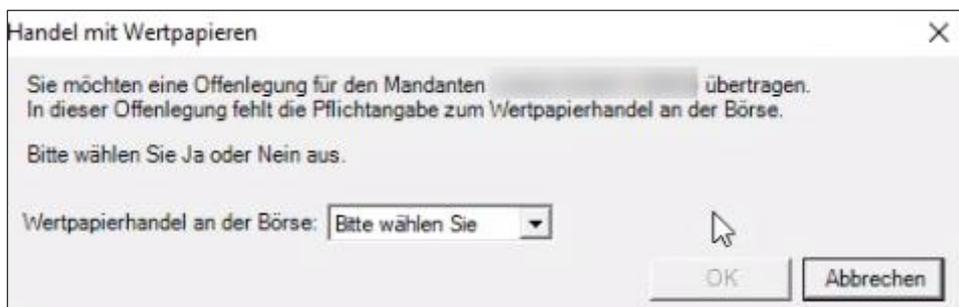
### Offenlegung

Bei vorhandenen neueren Registerdaten beim Bundesanzeiger, kann in dem Dialog zur Offenlegung ausgewählt werden, ob die Offenlegung unter den [neuen/alten] Daten durchgeführt werden soll.



(AKTEREWE-1137)

Bei einer mit der Vorversion 1.6 bereitgestellte Offenlegung fehlt die Pflichtangabe (ab Version 1.7) zu dem Handel mit Wertpapieren. Daher konnten diese Offenlegungen aus der Elster-Auftragsliste nicht versendet oder angezeigt werden. Hier erscheint nun ein Hinweis, bei dem die Auswahl nachgeholt werden kann und die Offenlegung kann gesendet werden. Bei der Anzeige erscheint das Auswahl-Fenster nicht, sondern die Auswahl wird mit "Nein" vorbelegt.



(AKTEREWE-1178)

### ADDISON Monatsreporting

Für das ADDISON Monatsreporting wurde die Legende der ABC Analyse wieder zurück geändert.

## 5. Steuern

### 5.1. Update 15.2022

#### 5.1.1. Einheitlich- und gesonderte Feststellungserklärung

##### Änderungen der Sortierung in der Druckausgabe EGF 2021

Wir haben die Ausgabe der Formulare überarbeitet. Um eine bessere Übersicht der einzelnen Einkunftsarten zu haben, werden die Formulare nun nach den Anlagen sortiert.

Das Formular der Gesellschaft steht an erster Stelle und danach folgenden die Formulare der Gesellschafter:

Anlage FE1				
<input checked="" type="checkbox"/>	1		Formular	<a href="#">Anlage FE1</a>
<input checked="" type="checkbox"/>	1		Formular	<a href="#">Anlage FE1 Gesellschafter - Mustermann, Egon (FB Nr. 1)</a>
<input checked="" type="checkbox"/>	1		Formular	<a href="#">Anlage FE1 Gesellschafter - Huber, Hans (FB Nr. 2)</a>
<input checked="" type="checkbox"/>	1		Formular	<a href="#">Anlage FE1 Gesellschafter - Mustermann KG, Detekteibüro (FB Nr. 5)</a>
Anlage FE2				

Dies entspricht auch dem Aufbau der Elsterprotokolle.

Um eine Gesamtübersicht der Einkunftsarten der einzelnen Gesellschafter zu bekommen, haben wir die Auswertungen dementsprechend gestaltet.

##### Berechnungsausgabe FZ 2021

In den Berechnungen wurde fälschlicherweise immer die Einkunftsart "Kapitalvermögen" mit ausgegeben, auch wenn keine Einkünfte daraus vorlagen. Dies haben wir korrigiert.

##### Druckausgabe FZ 2021

Beim Druck des Mantelbogens und der Anlage FB wurde die 3. Seite nicht mit ausgedruckt. Das Problem haben wir behoben.

##### Serienbrieffunktion

Die Serienbrieffunktion für den FZ 2021 wird zur Zeit überarbeitet und steht noch nicht zur Verfügung. Wir werden sie mit einem Update nachliefern.

##### Anlage 34b im FZ 2020

Wenn die Zeile 6 in der Anlage 34b ausgefüllt wurde, kam es zu einem ELSTER Fehler. Dieses Problem haben wir korrigiert.

## 5.2. Update 13.2022

### 5.2.1. Körperschaftsteuer

#### ELSTER

Mit diesem Programmstand wird die Elster-Übermittlung für die Körperschaftsteuer-Erklärung 2021 und die Erklärung zur Zerlegung 2021 freigegeben.

In diesem Zusammenhang wichtig ist folgender Punkt:

KSt-Mantelbogen 2021, Zeile 21a:

Das Feld "Die Angaben haben sich bei diesem Anteilseigner gegenüber dem Vorjahr geändert" wird elsterkonform automatisch mit 1 gefüllt, wenn es beim angedruckten ersten Anteilseigner einen zweiten Eintrag bei der Beteiligungsdauer gibt. Änderungen bei weiteren Anteilseignern werden ebenfalls entsprechend an Elster übermittelt. Die Zeile 27 "Die oben genannten Angaben zu den Anteilseignern haben sich gegenüber dem Vorjahr geändert" wird korrespondierend zu Zeile 21a ab 2021 automatisch gefüllt.

Über die Dialogschaltfläche zu Zeile 27 können Sie sich eine Übersicht der Gesellschafter anzeigen lassen, in der Sie sehen, bei welchem Gesellschafter sich Anteile geändert haben.

#### Auswertung Eigenkapital zum Ende des WJ ab 2020

Als "Zugang (endgültiger Gewinn / Verlust)" wird der Betrag aus Zeile 11 der GK genommen.

#### Alternativenvergleich Körperschaftsteuer ab 2021

Der Wert Verlustvortrag ins Folgejahr wurde in die Auswertung mit aufgenommen.

#### Wasserzeichen

Im Mantelbogen KSt 2020 und 2021 wurde das Wasserzeichen ergänzt.

### 5.2.2. 1.5.2. Gewerbesteuer

#### ELSTER

Mit diesem Programmstand wird die Elster-Übermittlung für die Gewerbesteuer-Erklärung 2021 und die Erklärung zur Zerlegung 2021 freigegeben.

In diesem Zusammenhang wichtig sind folgende Punkte:

- Zeile 28 des Mantelbogens ist Pflichtangabe, wenn keine Zerlegung vorliegt.
- Zeilen 70 und 72 sind Pflichtangabe bei Personengesellschaften, Zeile 71 bei Organgesellschaften.
- Gewerbesteuer-Zerlegung:

Die Summe des (Mit-)Unternehmerlohns auf allen Anlagen Betriebsstätten (GewSt1D\_BS) muss 25.000 Euro entsprechen - § 31 Abs. 5 GewStG.

ELSTER prüft bei Einzelunternehmen und Personengesellschaften jetzt auf genau 25.000 EUR

ab.

### **Zerlegung bei Gewichtung**

Die Auswertung Gewerbesteuer-Zerlegung wird jetzt auch in Sonderfällen wieder korrekt im Inhaltsverzeichnis der Berechnung angezeigt.

### **Aufruf Zusatzerfassung ab 2020**

Der Themendialog Zusatzerfassung kann jetzt auch über die Dialogschaltfläche zu Zeile 21 des Mantelbogens aufgerufen werden.

### **Höchstbetragsberechnung Spenden 2021**

Bei der Bemessungsgrundlage 20 % des Gewinns wurden die in der KSt abgezogenen Spenden doppelt einberechnet. Das ist korrigiert.

## **5.2.3. Umsatzsteuer**

### **Umsatzsteuer-Jahreserklärung VZ 2022**

Mit diesem Programmstand geben wir die endgültigen Formulare für die USt-Jahreserklärung VZ 2022 frei. Änderungen im Vergleich zum Vorjahr haben sich nicht ergeben.

### **ELSTER**

Die Übermittlung der USt-Jahreserklärung VZ 2022 mit ELSTER wird ebenfalls mit diesem Programmstand freigegeben.

### **Amtliche Anleitung 2022**

Die amtliche Anleitung für den VZ 2022 finden Sie wie gewohnt unter dem Menüpunkt **Extras**.

### **Übernahme Rewedaten 2021**

Bei der Übernahme der Daten aus dem Jahresabschluss wurden bei einigen Feldern nicht alle Konten berücksichtigt. Dieses haben wir korrigiert.

## **5.2.4. Einnahmeüberschussrechnung VZ 2021 Steuern**

Mit diesem Programmstand geben wir im Rahmen der gesonderten und einheitlich/gesonderten Feststellungserklärung VZ 2021 die Anlage SE, AVSE und ER für den VZ 2021 frei.

Es stehen ihnen alle bekannten Funktionen zur Verfügung, einschließlich dem ELSTER-Versand.

## **5.2.5. Einkommensteuer**

### **Mantelbogen / Optionen für die ELSTER Übermittlung**

Ab dem Veranlagungszeitraum 2021 ist die Übermittlung der Einkommensteuererklärung nur noch authentifiziert möglich. Aus diesem Grund wurde der Optionen-Dialog, der entweder über den Mantelbogen, Zeile 47 oder über das Menü "Extras" aufgerufen werden kann, geändert. Die Angabe, ob die Erklärung authentifiziert oder nicht authentifiziert übermittelt werden kann

wurde entfernt. Es besteht nur noch die Möglichkeit im Steuerfall zu erklären, ob die Belege nachgereicht oder nicht nachgereicht werden.

### **Anlage N-GRE 2021**

Für den Veranlagungszeitraum 2021 ist die Bearbeitung und ELSTER Übermittlung der Anlage N-GRE möglich. Dieses Formular gilt für Steuerpflichtige, die ihren Wohnort in Baden-Württemberg haben und einer Tätigkeit aus nichtselbständiger Arbeit in der Schweiz, Frankreich oder Österreich nachgehen.

### **Berechnung der Gegenstandswerte**

Die Ermittlung des Gegenstandswertes für die Einkommensteuererklärung (Tätigkeit 240101) wird ab dem Veranlagungszeitraum 2021 detailliert dargestellt.

### **ELSTER Übermittlung der beschränkten Steuerpflicht (Mantelbogen ESt 1C)**

Für den Veranlagungszeitraum 2021 ist die Übermittlung der Einkommensteuerfälle der beschränkten Steuerpflicht freigegeben. Das betrifft neben der Einkommensteuer die Anlage EÜR und die Anlage 34a.

### **Beteiligungsverwalter**

Sind im Beteiligungsverwalter Erträge mit Nachkommastellen erfasst, konnte dies aufgrund von Rundungsdifferenzen zu einer falschen Ermittlung der Beteiligungserträge führen.

### **Info Center**

In der Liste der Ungeprüften Vorjahreswerte konnte es vorkommen, dass verschiedene Werte angezeigt wurden, die nicht aus dem Jahreswechsel übernommen wurden.

### **Digitale Steuerakte**

Wenn bei einem Mandanten erstmalig eine Digitale Steuerakte angelegt wird, erfolgt die Anlage für die Digitalen Steuerakten der Folgejahre automatisch. Wird also bei einem Mandanten im Veranlagungszeitraum 2020 erstmalig eine Digitale Steuerakte angelegt, werden die Digitalen Steuerakten der Folgejahre nach einem entsprechenden Hinweis erstellt.

## **5.2.6. Einheitliche- und gesonderte Feststellungserklärung FZ 2021**

### **Freigabe EGF 2021**

Die Einheitliche- und gesonderte Feststellungserklärung zum Feststellungszeitraum 2021 ist zur Bearbeitung vollständig freigegeben, also sowohl die GF, wie auch die EGF mitsamt der für Körperschaften zu verwendenden FE-K-Formulare. Die Abgabe über ELSTER ist für alle Fälle verpflichtend. Bitte beachten Sie die folgenden Neuerungen.

### **Umfassende Änderungen der Formulare**

Der für den Feststellungszeitraum 2021 von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellte Formularsatz hat eine sehr umfassende Überarbeitung erfahren. Dabei wurden vor allem die An-

lagen FG und alle FE- Formulare so umstrukturiert, dass die Felder je Einkunftsart fortlaufend untereinander dargestellt werden. Gleichzeitig wurden neue Felder aufgenommen, so dass beispielsweise die Anlage FE-AUS1, ohne die Seiten mit den anteiligen Werten der Feststellungsbeteiligten, von einer auf vier Seiten angewachsen ist und für jeden einzelnen Feststellungsbeteiligten ebenfalls mindestens vier Seiten vorgesehen sind. Dieses Ergebnis hat die Finanzverwaltung durch die Orientierung an die Datenanforderung von ELSTER erreicht.

Um eine gute Übersicht zu gewährleisten, werden in der EGF 2021 daher die Formularfelder bei der Erfassung passend zu der gewählten Einkunftsart gruppiert dargestellt. Diese Erfassungshilfen zeigen nicht das komplette Formular, sondern nur den relevanten Auszug, an. Die Anlage FE1 zum Gewerbebetrieb fängt beispielsweise damit beim Feld laufende Einkünfte nicht mit der Zeilennummer 4, sondern Zeilennummer 17 an, da die Felder zur Land- und Forstwirtschaft den Nummernbereich von 4-16 einnehmen. Die dargestellten Zeilennummern stimmen dabei mit den Zeilennummern aus den ELSTER-Hinweisen überein.

### **Anteilige Werte der Feststellungsbeteiligten**

Die anteiligen Werte der Feststellungsbeteiligten können wie gewohnt über die Aufteilungsdialoge rechts des gewünschten Summenfelds eingesehen und erfasst werden. Auf die Darstellung der FB-Seiten, also aller Werte jedes einzelnen Feststellungsbeteiligten in einem Erfassungsfeld, wird in der EGF 2021 zur besseren Übersicht und Ressourcenschonung verzichtet. Die FB-Werte können allerdings weiterhin in der Berechnung und im Formulareindruck aufgerufen werden.

### **Formulareindruck**

Grundsätzlich muss die EGF per ELSTER abgegeben werden, so dass der Formulareindruck zunehmend an Wichtigkeit verliert, was die durch die Finanzverwaltung bereitgestellten, umfassend angewachsenen Formulare bestätigen.

Die jeweiligen originalen FE-Formulare mit den anteiligen Werten der Feststellungsbeteiligten sind einzeln den jeweiligen Anlagen FB untergeordnet. Zudem stehen auch die originalen Summenformulare im Druck zur Auswahl, die ggf. aus mehreren einkunftsartbezogenen Erfassungshilfen zusammengestellt werden.

### **FE-AUS und FG-AUS-Formulare**

Die bisher direkt über die Formularymbolleiste erreichbaren Formulare FE-AUS1, FE-AUS2 und FG-AUS wurden ebenfalls als Erfassungshilfen den einzelnen Einkunftsarten zugeordnet und können dann im Seitenbereich der Hauptformulare FE-1 bzw. FG aufgerufen und bearbeitet werden.

### **Wichtige inhaltliche Änderungen**

Aufgrund der Vielzahl an Formularänderungen, neuen Feldern und Umstrukturierungen seitens des Formularwesens durch die Finanzverwaltung, geben wir hier nur eine Kurzübersicht über die wichtigsten inhaltlichen Änderungen im Feststellungszeitraum 2021.

## **Amtlichen Erläuterungen**

Sowohl in der gesonderten, wie auch der einheitlichen- und gesonderten Feststellungserklärung wurden die uns von der Finanzverwaltung zur Verfügung gestellten aktuellen amtlichen Erläuterungen jeweils unter Extras zum Aufruf mit integriert.

## **Erweiterung aller Adressbereiche um ausländische Adressen**

Bei allen Adressen, vor allem in den Mantelbögen, besteht jetzt im Feststellungszeitraum 2021 die Möglichkeit ausländische Adressen zu erfassen. Diese Daten werden meist aus den Stammdaten übernommen oder über einen Dialog erfasst, und werden aufgrund der dort hinterlegten Landesauswahl automatisch in die vorgesehenen Felder für ausländische PLZ, ausländischen Ort und ausländischen Staat geschrieben.

## **Kanzleistempel**

Der klassische Kanzleistempel in Form eines Stempels hat ausgedient, jetzt werden die Daten der zuständigen Kanzlei aufgeteilt in mehrere Textzeilen am Ende des jeweiligen Mantelbogens automatisch übergeben.

## **Gesonderte Feststellungserklärung und Veräußerung / Aufgabe**

Die Datumsfelder zur Veräußerung bzw. Aufgabe eines (Teil-)Betriebs sind vom Mantelbogen der GFE in die Anlage FG verschoben worden.

## **Anlage FB - Neue Art des Beteiligten**

In der Anlage FB wurde bei der Art des Beteiligten eine neue Option Nr. 6 für Körperschaften, die zugleich Organgesellschaften sind, aufgenommen.

## **Anlage FB - ELSTER erwartet Steueridentifikationsnummer**

Für natürliche Personen erwartet ELSTER in der Anlage FB die Angabe der Steueridentifikationsnummer als Pflichtfeld. Die Steuer-ID kann in der Gesellschafterverwaltung erfasst und über die Stammdaten in die EGF eingelesen werden.

## **Anlagen FE-K und FE-K-Bet**

Die im Vorjahr für beteiligte Körperschaften vorhandenen Formulare FE-K 1 bis FE-K 4 wurden für den Feststellungszeitraum 2021 in die Formulare FE-K und FE-K-Bet zusammengefasst und neu benannt.

## **Anlagen FE-KAP**

Die im Vorjahr für die Erfassung von Kapitaleinkünften zu verwendenden Formulare FE-KAP 1 und FE-KAP 2 wurden für den Feststellungszeitraum 2021 im Formulare FE-KAP 2 zusammengefasst.

### 5.2.7. Erbschaft- und Schenkungsteuer

#### **Bewertung ab Rechtslage 01.07.2016**

Bewertung von Grundstücken im Sachwertverfahren - neue Baupreisindizes

Ende Februar hat die Finanzverwaltung die neuen Baupreisindizes für Bewertungsstichtage ab dem 01.01.2022 bekanntgegeben. Diese wurden eingepflegt.

#### **Erbschaftsteuer ab Rechtslage 01.07.2016**

Für das Verwandtschaftsverhältnis "Kind einer lebenden Tochter" wurde ein Versorgungsfreibetrag berechnet. Dies wurde korrigiert.

### 5.2.8. Bescheinigungs- und Formularwesen Steuern

#### **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung Einzelunternehmen: Freie Erfassung Stammdaten**

Bei dem Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Einzelunternehmen (EU) stehen bei Firmenmandanten die Felder zur Erfassung der Daten des Steuerpflichtigen und des Ehegatten direkt im Formular zur Verfügung. Bisher waren diese wie bei Privat-Mandanten ausgegraut und direkt über die Stammdaten zu befüllen.

#### **Fragebogen zur steuerlichen Erfassung Einzelunternehmen: Mandantenanbindung**

Beim Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Einzelunternehmen (EU) kann bei Firmenmandanten im Kopfbereich des Formulars über eine Mandantenauswahl eine Zuordnung zu einer anderen Mandantennummer getroffen werden. Aus diesem zugeordneten Mandanten werden die persönlichen Daten des Steuerpflichtigen und des Ehegatten automatisch in das BFWS Formular eingelesen. Die Mandantenzuordnung kann neben der Zuordnung auch wieder getrennt werden.

### 5.2.9. Mandantenanalyse für Grundsteuer

Die Mandantenanalyse für die Grundsteuer, die Sie in der Zentral- und Kanzleiakte über das Menü Programme aufrufen können, wurde erweitert. Es wird nun zusätzlich auch die relevante Anzahl der Wirtschaftsgüter der zurückliegenden 3 Jahre in der Regel 2021,2020,2019 (bisher 2 Jahre) und die Anzahl der Anlagen V und Anlage V GuE von 2019 bis 2021 ausgewertet.

### 5.2.10. Fehlerkorrekturen

#### **Mandantenanalyse für Grundsteuer**

In speziellen Konstellationen konnte es bei der Ausführung der Mandantenanalyse für die Grundsteuer zum Fehler 'Der Wert eines Null-SQL-Datensatzes kann nicht zurückgegeben werden' kommen. Das Verhalten wurde korrigiert.

(AO-3052)

## 5.3. Update 10.2022

### 5.3.1. Einkommensteuer

#### Anlage N

Im Veranlagungszeitraum 2021 und 2022 wurde die Homeofficepauschale zwar in der Summe der Werbungskosten aus nichtselbständiger Arbeit aufgeführt aber nicht vom Bruttoarbeitslohn abgezogen.

### 5.3.2. Gesonderte Feststellungserklärung 2020

In einigen Fällen kam es zu einem ELSTER-Fehler auf das Feld 9011040/0 Z. 37, das in der gesonderten Feststellungserklärung nicht vorhanden ist. Dieses Problem wurde behoben.

## 5.4. Update 08.2022

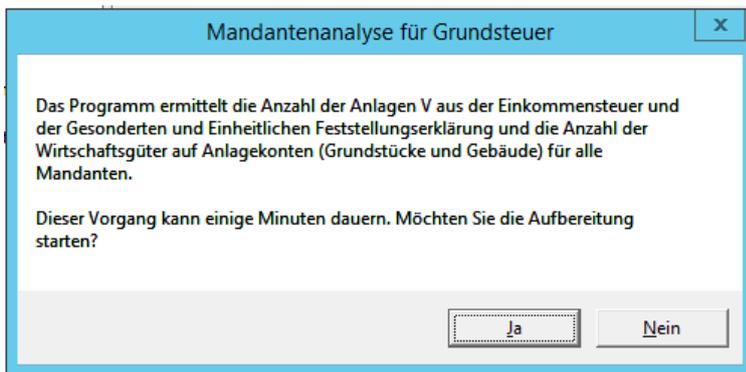
### 5.4.1. Grundsteuer

#### Mandantenanalyse für die Grundsteuer

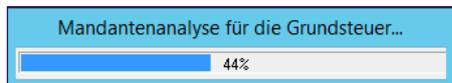
Mit dieser Version stellen wir Ihnen ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Sie den Datenbestand ihrer Kanzlei dahin gehend analysieren können, welche Mandanten ggf. von der Grundsteuer-Reform betroffen sind. Das Tool soll es Ihnen vereinfachen, eine erste Grundlage für die gezieltere Kontaktaufnahme zu den ggf. betroffenen Mandanten zu haben. Grundlage für die Analyse sind die Informationen, die in Ihrem Datenbestand im Anlagevermögen und der Einkommensteuer Anlage V und Anlage V GuE für das Jahr 2021 und 2020 vorliegen. Bei Verwendung des Kontenrahmens 03 und 04 wird die Anzahl der Wirtschaftsgüter auf Konten mit der Bezeichnung Grundst sowie GelAnzB in der Taxonomie ausgegeben. Herausgefiltert werden beim SKR03 und SKR04 weiterhin Wirtschaftsgüter auf Konten, in deren Rahmenbezeichnung "fremd" oder "anlagen" vorkommt. Beim Kontenrahmen 45 werden die Wirtschaftsgüter der folgenden Konten ausgegeben: 100:399,700:739. Beim Kontenrahmen 49 sind es die Wirtschaftsgüter auf den Konten 50:184,480:499. Für die Ausgabe der Wirtschaftsgüter wird generell das Kriterium Konto-Nr./WG-Nr. angewendet. Ist ein Wirtschaftsgut in zwei Buchungskreisen vorhanden, wird es in der Mandantenanalyse nur einmal aufgeführt.

Das Werkzeug starten Sie in der Kanzlei- oder Zentralakte über das Menü **Programme | Mandantenanalyse für die Grundsteuer**. Beim Aufruf in anderen Akten wird ein entsprechender Hinweis angezeigt. Die Aufbereitung kann abhängig vom Datenbestand einige Zeit dauern. Bei größeren Datenbeständen kann die Aufbereitung ggf. länger als 1 Stunde dauern; es ist möglich, auch während der Aufbereitung mit dem Akte-Programm weiterzuarbeiten. Die Akte Software sollte jedoch nicht beendet werden, ehe die Analyse Daten aufbereitet wurden.

Vor der Ausführung wird ein entsprechender Hinweis angezeigt:



Während der Aufbereitungszeit wird eine Fortschrittsanzeige dargestellt:



Abschließend wird der Dialog **Mandantenanalyse für die Grundsteuer** angezeigt:

Mandantennummer	Mandantenname	Mandantentyp	Anzahl Anlage ...	Anzahl Anlage ...	Anzahl Anlage ...	Anzahl Anlage ...	Von Wirtschaftsj...	Bis Wirtschaftsjahr	Anzahl Wirtsch...	Von Wirtschaftsj...	Bis Wirtschaftsj...	Anzahl Wirtsch...
300	DSA - ohne Portal...	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0
307	DT DÜ	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0
310	DSA - MIT Portal...	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0
3002	DSA Jahreswes...	Natürliche Person	2	2	0	0			0			0
3003	DSA Jahreswes...	Natürliche Person	2	0	0	0			0			0
3004	DSA -Jahreswes...	Natürliche Person	2	1	0	0			0			0
3005	DSA -Jahreswes...	Natürliche Person	1	0	0	0			0			0
3011	DSA Jahreswes...	Natürliche Person	1	0	0	0			0			0
3012	DSA Jahreswes...	Natürliche Person	2	1	0	0			0			0
3013	DSA Jahreswechs...	Natürliche Person	1	0	0	0			0			0
3014	DSA Jahreswechs...	Natürliche Person	2	1	0	0			0			0
5315	MB SMART	Natürliche Person...	3	1	1	1	01.01.2021	31.12.2021	2	01.01.2020	31.12.2020	2
11111	Trainer - DIVA 1	Natürliche Person...	0	1	0	0			0			0
100100	Trainer - DIVA 1	Natürliche Person	1	1	0	0			0			0
100200	Trainer - DIVA 2	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0
500125	Elster Test Besch...	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0
300699999	Est Test viele Kfn...	Natürliche Person	0	1	0	0			0			0

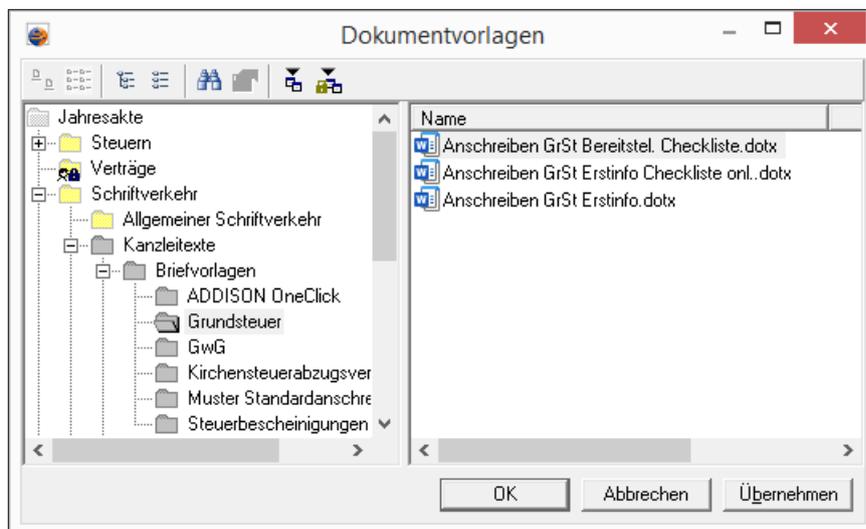
In diesem stehen Ihnen die Standardfilter-Funktionen über die Filter der Spaltenüberschriften und die Autofilterzeile zur Verfügung, um den Datenbestand weiter einzuschränken oder um gezielt Einträge zu suchen oder zu gruppieren. Der Standardfilter  sollte beibehalten werden, da über diesen die Filterung auf die ggf. relevanten Mandanten für die Grundsteuer vor-eingestellt wird.

Über die Schaltfläche in der Symbolleiste  können Sie die enthaltenen Daten für die weitere Bearbeitung im Excel-Format exportieren bzw. speichern. (AO-2658)

### Mandantenansreiben für die Grundsteuer

Für die Kommunikation mit Ihren Mandanten stellen wir Ihnen entsprechende Briefvorlagen zur Verfügung, die Sie für die Erstinformation und die Bereitstellung der Checklisten zur Einholung

der notwendigen Daten nutzen können.



#### Briefvorlagen:

- Anschreiben GrSt Erstinfo
- Anschreiben GrSt Erstinfo Checkliste onl.
- Anschreiben GrSt Bereitstel. Checkliste

Diese drei Briefvorlagen stehen in der Jahresakte im Dialog **Dokumentvorlagen** (erreichbar über rechte Maustaste | Neu | Dokument) im Register **Schriftverkehr | Kanzleitexte | Briefvorlagen | Grundsteuer** zur Verfügung. Fügen Sie die Briefvorlagen in die Aktenstruktur ein, passen diese entsprechend Ihrem individuellen Layout und Wünschen an und stellen diese dann als Kanzleitext zur Verfügung. Eingefügt in eine Mandantenakte können Sie Ihren Brief als Serienbrief an Ihre Mandanten versenden. Denkbar ist zur Kontaktaufnahme auch, dass Sie die entsprechenden Kanzleitexte z.B. als Anhang über die ADDISON OneClick Kommunikation verwenden.

#### Checklisten für die Grundsteuer

Vor der eigentlichen Erstellung der Erklärungen können Sie mit den Checklisten, die notwendigen Daten von Ihren Mandanten zu den Grundstücken bzw. wirtschaftlichen Einheiten anfordern und diese in den kommenden Monaten nutzen.

Unter [www.addison.de/grundsteuer-downloads](http://www.addison.de/grundsteuer-downloads) stellen wir Ihnen für das Bundesmodell und die verschiedenen Ländermodelle - jeweils zugeschnitten auf die jeweilige Nutzungsart - entsprechende Checklisten zur Verfügung, die Ihr Mandant schriftlich oder auch direkt in der PDF-Datei ausfüllen kann.

#### 5.4.2. Bescheinigungs- und Formularwesen Steuern

##### Freigabe der BFWS Formulare für das Kalenderjahr 2022

Im gleichen Umfang wie für das Jahr 2021 stehen die folgenden Formulare ab sofort auch für das Jahr 2022 zur Verfügung:

- Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Einzelunternehmen
- Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Beteiligungen an einer Personengesellschaft
- Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Kapitalgesellschaften
- Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von ausländischen Kapitalgesellschaften
- Fragebogen zur steuerlichen Erfassung von Personengesellschaften
- Antrag auf Ausstellung einer Nichtveranlagungsbescheinigung (NV1)

#### 5.4.3. Gewerbesteuer

- Die Jahresübernahme der Einheitswerte erfolgt jetzt mit dem korrekten Prozentsatz.
- Zeilen 31 und 32 des Mantelbogens werden jetzt nur gefüllt, wenn in Zeile 28 eine 2 eingetragen ist.
- In reinen Gewerbesteuerfällen werden jetzt die nicht abziehbaren Zinsen im Zinsschrankenfall wieder hinzugerechnet.
- Für die Gewerbesteuererlegung gemäß § 29 (1) Nr. 2a und b GewStG haben sich ab 2021 die Maßstäbe geändert. Gerechnet wird jetzt mit 10 % Arbeitslöhne und 90 % installierte Leistung.

#### 5.4.4. Erbschaft- und Schenkungsteuer

Bei der Bewertung eines Erbbaurechts traten zwei Fehler auf. Diese wurden behoben.

Wurde zum einen beim Erbbaurecht ein entschädigungsloser Übergang mit Null Prozent erfasst führte dies zu einer nicht korrekten Berechnung, da die Abzinsung fehlte. Zum anderen waren die Liegenschaftszinssätze im Teil- und Wohnungseigentum nicht korrekt.

Die Anlage Bedarfswerte für Grundvermögen und Betriebsvermögen wurde für eine bessere Lesbarkeit und übersichtlichere Darstellung überarbeitet.

#### 5.4.5. Einkommensteuer - Digitale Steuerakte

##### **Neue Kategorien für die Anlage Sonstige Einkünfte, Beteiligungen und die Anlage R**

Für die Digitale Steuerakte wurden 3 neue Kategorien aufgenommen. Bei bestehenden Digitalen Steuerakten muss zuvor eine Aktualisierung im Steuerfall mit der Digitalen Steuerakte vorgenommen werden.

- Wenn die Mandanten Renteneinkünfte beziehen, können jetzt über die Digitale Steuerakte allen Unterlagen zu den inländischen gesetzlichen Renten bereitgestellt werden.
- Auch für die sonstigen Einkünfte (z. B. private Veräußerungsgeschäfte) wurde innerhalb der Digitalen Steuerakte eine Möglichkeit aufgenommen, um die dafür vorhandenen Dokumente / Belege hier abzulegen und mit der Anlage SO zu verknüpfen.
- Für die Mandanten, die Beteiligungen an Unternehmen oder Grundstücksgemeinschaften haben, ist ebenso ein neuer Bereich eingerichtet worden, über den die Dokumente / Belege für den Beteiligungsverwalter hochgeladen und abgelegt werden können.

##### **Aufruf der Digitalen Steuerakte auch aus Bearbeitungsdialogen**

Bisher konnten die Dokumente / Belege aus der Digitalen Steuerakte ausschließlich mit Bereichen innerhalb der Formulare verknüpft werden. Zusätzlich besteht jetzt auch die Möglichkeit

dies innerhalb verschiedener Bearbeitungsdialogen vorzunehmen. Beispielsweise im Dialog "Beteiligungsverwalter".

#### 5.4.6. Einkommensteuer - Vorausschau für den Veranlagungszeitraum 2022

Die Vorausschau für den Veranlagungszeitraum 2022 kann auf der Basis der amtlichen Formulare für den Veranlagungszeitraum 2021 bearbeitet werden. In den Formularen und den Auswertungen ist der Text "Vorabberechnung 2022" eingefügt.

##### Wichtige gesetzliche Änderungen

###### ■ Steuertarif

9.984 (Grundfreibetrag) von 9.985 bis 14.926:

$(1.008,70,00 * y + 1.400) * y;$

von 14.927 bis 58.596:

$(206,43 * z + 2.397) * z + 938,24$

von 58.597 bis 277.825:

$0,42 * x - 9.267,53$

von 277.826 an:

$0,45 * x - 17.602,28$

###### ■ Unterstützung bedürftiger Personen

Der Höchstbetrag für 2022 beträgt 9.984 Euro

###### ■ Kindergeld

Kindergeld in 2022, monatlicher / jährlicher Betrag

1.Kind 219 / 2.628

2.Kind 219 / 2.628

3.Kind 225 / 2.700

weiteres Kind 250 / 3.000

###### ■ Vorsorgeaufwendungen

Der Höchstbeitrag in der knappschaftlichen RV ergibt sich anhand des Beitragssatzes 2018: 24,7 % (%-Satz bleibt lt. Bundesgesetzblatt vom 30.11.2021 in 2022 unverändert) und der Beitragsbemessungsgrenze (2022: mtl. 8.650 €)

Werte für 2022

$8.650 * 12 \text{ Monate} = 103.800 * 24,7 \% = 25.638,60$  aufgerundet 25.639

25.639 / 51.278

## Ledige / Eheleute

### ■ Versorgungsfreibetrag

Der Versorgungsfreibetrag beträgt bei einem Beginn der Leistungen in 2022:

Jahr des Versorgungsbeginns 2022

14,4 % max. 1.080 Euro

Zuschlag 324 Euro

zusammen 1.404 Euro

### ■ Kinderfreibetrag

In VZ 2022 keine Veränderung gegenüber 2021.

## 5.4.7. Einkommensteuer Veranlagungszeitraum 2021

### Einlesen der E-Steuerbelege für den Veranlagungszeitraum 2021

Die Werte aus den E-Steuerbelegen (Vorausgefüllte Steuererklärung) für den Veranlagungszeitraum 2021 können über den Übernahmedialog unter dem Menüpunkt "Extras | E-Steuerbelege einlesen" in den Steuerfall übernommen werden.

### Anlage Sonstiges

In der Zeile 12 der Anlage Sonstiges wurde die Möglichkeit geschaffen, die erhaltene Forschungszulage einzutragen. Die Forschungszulage wird im Rahmen der Abrechnung wie eine geleistete Vorauszahlung behandelt.

Die erhaltene Forschungszulage kann nicht an ELSTER übermittelt werden.

## 5.5. Update 04.2022

### 5.5.1. Einkommensteuer

#### Beteiligungsverwalter

Für die Anlage 34a wurde die Möglichkeit geschaffen, dass die Zeile 9 über den Beteiligungsverwalter erfasst werden kann.

#### Anlage G

- In der Anlage G kann der Anteil an einer Kapitalgesellschaft mit Nachkommastellen erfasst werden
- Wenn Ehegatten ein gemeinsames gewerbliches Unternehmen haben, für das eine Anlage EÜR angelegt ist, wird der Gewinn aus der Anlage EÜR ab dem Veranlagungszeitraum 2021 in die neue Zeile 12 der Anlage G übernommen.

### **Anlage 34a**

In den Zeilen 13 und 14 ist es nicht mehr möglich einen negativen Betrag zu erfassen.

### **Anlage N**

- Wenn im Steuerfall keine Angaben zum häuslichen Arbeitszimmer gemacht wurden, wird in der Teilberechnungsliste zu den Werbungskosten kein Eintrag zum Arbeitszimmer ausgegeben.
- Die Teilberechnungsliste für Werbungskosten aus nichtselbständiger Arbeit wird nur dann angezeigt, wenn eine Anlage N im Steuerfall angelegt ist.

### **Anlage KAP**

Die Verlustverrechnung im Bereich der Lebensversicherungen wurde überarbeitet.

### **Anlage KAP-INV**

Das Anlageblatt zur Anlage KAP-INV wurde zur besseren Übersichtlichkeit überarbeitet.

### **Anlage Mobilitätsprämie**

Das Löschen einer angelegten Anlage Mobilitätsprämie führt nicht mehr zu einem ELSTER Fehler.

### **Gegenstandswertberechnung**

Für die Haupttätigkeit 240101 (Einkommensteuererklärung ohne Ermittlung der Einkünfte) werden die Kapitaleinkünfte ab dem Veranlagungszeitraum 2021 um den Sparerpauschbetrag gekürzt.

### **Anlage EÜR**

Die abweichende Betriebssteuernummer kann jetzt mit ELSTER übermittelt werden.

### **Digitale Steuerakte**

Wenn ein Mitarbeiter nicht in AOC angemeldet ist, wurde beim Start der Einkommensteuer 2020 und 2021 eine Meldung zur Anmeldung des Mitarbeiters an AOC angezeigt. Jetzt kommt erst beim Aufruf der Digitalen Steuerakte eine Meldung, dass der Mitarbeiter nicht in AOC angemeldet ist.  
(AO-2712)

### **Einkommensteuer – Sonstige Formulare 2022**

Unter dem Register **Einkommensteuer** sind folgende sonstige Formulare für das Jahr 2022 vortragen:

- Versicherung zum Entlastungsbetrag
- Anträge zu ELSTAM
- Antrag auf Steuerklassenwechsel bei Ehegatten

### 5.5.2. Sonstige Formulare

Unter dem Register **Steuer/Sonstige Formulare** sind folgende sonstige Formulare für das Jahr 2022 vorgetragen:

- Abtretung und Verpfändung
- Anzeige einer Schenkung
- Betriebseinstellungsfragebogen
- Empfangsvollmacht für StB
- Ergänzende Angabe bei Photovoltaik-Unternehmen
- Lastschriftinzug
- Nichtveranlagungsbescheinigung 2A
- StAb Steuerabzugs-Anmeldung 50a EstG
- StAb-Bau-Antrag auf Erstattung
- StAb-Bau Steuerabzugs-Anmeldung
- Verrechnungsantrag

#### Hinweis:

Die steuerlichen Fragebögen zur Gründung eines Unternehmens befinden sich im BFW-Steuer (Register Bescheinigungs- und Formularwesen).

### 5.5.3. Betriebliche Steuern

#### ELSTER

- Ein ELSTER-Fehler zu Zeile 4 der Anlage AEV 2019 wurde behoben.
- In der Körperschaftsteuer 2020 wurde im ELSTER-Protokoll die Reihenfolge Name 1, Name 2 beim Mitwirkenden an die Formularreihenfolge des Mantelbogens angepasst.

#### Gewerbsteuer 2021

- Im Fall der Körperschaftsteuer mit Spenden wurden die abgezogenen Spenden noch in der Hinzurechnung zum Gewinn in der Summe der Hinzurechnungen angesetzt und waren somit doppelt berücksichtigt. Das ist korrigiert.
- Die Angaben zu den Organgesellschaften wurden zu Zeile 36 verschoben. Dort sind Eintragungen nur erforderlich, wenn Sie eine nur gewerbesteuerliche Organschaft haben und die Organschaftsverwaltung nutzen möchten. Die Verbindung zu den Organgesellschaften kann nur über die Mandantenauswahl hergestellt werden.
- Zur Erfassung der Auflösung des Investitionsabzugsbetrags für das 4. Vorangegangene Wirtschaftsjahr in reinen Gewerbesteuer-Fällen wurde im Themendialog Gewerbesteuer-Basiswerte bei den Hinzurechnungen zum Gewinn ein Eingabefeld eingefügt.

## 5.6. Update 51.2021

### 5.6.1. Körperschaftsteuer

#### Anlage ÖHK

Die Finanzverwaltung hat die Anlage ÖHK kurzfristig von 8 auf 9 Seiten vergrößert.

#### Forschungszulage

Die Forschungszulage hat Auswirkungen auf die Berechnung der Körperschaftsteuer, die sich nicht in den Formularen widerspiegeln.

Für die korrekte Berücksichtigung bei Gewinn und Rückstellungsberechnung wurden die Themendialoge ergänzt.

#### ■ Angaben zum Gewinn

Im Bereich Angaben zum Gewinn wurde ein Kontrollkästchen Gewinn um Forschungszulage korrigieren eingefügt. Das Häkchen ist standardmäßig gesetzt. In dem Fall wird die Forschungszulage vom Gewinn abgezogen. Wenn Sie das Häkchen entfernen, erfolgt keine Korrektur.

#### ■ Anlage GK - Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag

Hier wird die Forschungszulage eingetragen, damit sie bei der Berechnung der Körperschaftsteuer abgezogen wird. Dementsprechend wird sie im Abrechnungsteil sowie bei der Ermittlung der Körperschaftsteuer berücksichtigt.

### 5.6.2. Einkommensteuer VZ 2021

#### ELSTER

Für den Veranlagungszeitraum 2021 wird die Übermittlung des Steuerfalles über ELSTER freigegeben.

#### Einnahmeüberschussrechnung VZ 2021

Die Formulare für die Erstellung der Einnahmenüberschussrechnung, Anlage EÜR mit AVEÜR, SZ und LuF wurden in die entsprechenden Steuererklärungen mit eingebunden. Die Anlagen SE, AVSE und ER werden im Rahmen der Freigabe der EGF mit freigegeben.

Änderungen im Vergleich zu 2020 haben sich nicht ergeben.

Der Elsterversand ist im Rahmen der Einkommensteuererklärung VZ 2021 freigegeben.

#### Amtliche Anleitungen zur EÜR 2021

Für die Einnahmeüberschussrechnung und deren Anlagen für den VZ 2021 stellen wir die amtlichen Erläuterungen unter dem Menüpunkt „Extras“ zur Verfügung.

### 5.6.3. Umsatzsteuer

#### **Bescheidübersicht**

Im Rahmen der Bescheidübersicht wurde der Betrag für die Erstattung/Nachzahlung im Report nicht korrekt ausgewiesen. Dieses haben wir korrigiert.

#### **Übernahme der Daten nach Belegdatum**

Bei der Übernahme der Daten aus dem Rechnungswesen in die USt-Jahreserklärung konnte es zu der Fehlermeldung 50011 kommen. Dies haben wir korrigiert.

#### **Übernahme der Daten bei einem Rumpf-WJ das nach dem 30.06.2020 begonnen hat**

Bei einem Rumpf-WJ wurden die Daten für die Zeilen 99-101 nicht übernommen, wenn das Rumpf-WJ nach dem 30.06.2020 begonnen hatte.

### 5.6.4. Gesonderte- und einheitliche Gewinnfeststellungserklärung

#### **Anlage FB**

Bei der Jahresübernahme von VZ 2019 auf VZ 2020 werden die Angaben zur "Art des Beteiligten" nun nicht mehr überschrieben.

#### **Anlage SE zur Einnahmeüberschussrechnung**

Bei der Übernahme von Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben kann jetzt auch ein Gesellschafter aus einer anderen Gesellschaft ausgewählt werden, wenn z.B. über diese das Sonderbetriebsvermögen verwaltet wird. Dazu haben wir den Übernahmedialog erweitert.

## 6. ADDISON OneClick

### 6.1. Update 13.2022

#### 6.1.1. Auf einen Blick

##### Gewinnermittler

Das Deckblatt der BWA Hochrechnung wurde für die Mobile Reports angepasst.

Bei der Jahresabschlusspräsentation wurden die Betriebsausgaben und bei der Liquidität die Kachel - Auszahlung wieder positiv dargestellt.

(AC-3590, AC-3638, AC-3671)

#### 6.1.2. Fehlerkorrekturen

##### Erinnerungsfenster

In speziellen Konstellationen, bei denen auf die Dateien, die mit der APP Beleg- und Dateiupload bereitgestellt wurden, kein lokaler Zugriff möglich war, wurden die Einträge der Portalnachrichten im Erinnerungsfenster nicht dargestellt. Das Verhalten wurde korrigiert.

(AO-2886)

##### Postkorb

In speziellen Konstellationen wurde bei fehlerhaften Nachrichten der Kommunikation (Communicationevent) im Postkorb ein Fehler dargestellt. Das Verhalten wurde optimiert, sodass die Anzeige der Einträge in diesem Falle, im Postkorb nicht mehr zu einem Fehler führt.

(AO-3154)

### 6.2. Update 08.2022

#### 6.2.1. Dialog Buchungen aus ADDISON OneClick / Berücksichtigung Buchungskreis

Bei Mandanten, bei denen im Mandantenstammblatt **Buchungskreise** für das entsprechende Wirtschaftsjahr aktiviert sind, wird nun beim Import von Buchungen aus ADDISON OneClick die Einstellung berücksichtigt, die in den Eigenschaften des Dokuments Buchungsliste bzw. Belegliste für den Erfassungsbuchungskreis vorgenommen wurde, sofern in der angelieferten Schnittstellendatei **keine** Aussage zum Buchungskreis existiert. D.h. die Verfahrensweise bzgl. der Buchungskreise ist nun wie beim Standardimport von Buchungen über das Menü **Datei | Importieren**.

Die Buchungen werden dementsprechend in den Buchungskreis eingelesen, der in den Dokumenteigenschaften als Erfassungsbuchungskreis ausgewählt wurde.



Wenn jedoch in der angelieferten Schnittstellendatei eine Aussage zum Erfassungsbuchungskreis vorliegt, so wird erfolgt der Import in den Buchungskreis laut der Importdatei (d.h. wie beim normalen Buchungsimport).

Ist der angelieferte Buchungskreis nicht im Importzeitraum vorhanden, wird dies entsprechend geprüft und im Dialog **Importanalyse** wird - wie gewohnt - ein Hinweis durch rote Markierung der Buchungssätze gegeben, dass der entsprechende Buchungskreis nicht gültig ist und der Import dieser Buchungen wird abgelehnt.

Wenn in der Importdatei keine Aussage zum Buchungskreis getätigt wurde, im aktuellen Import Wirtschaftsjahr Buchungskreise existieren, im Vorjahr allerdings im Mandantenstammblatt die Einstellung für Buchungskreise noch deaktiviert ist, so erfolgt beim jahresübergreifenden Einlesen im aktuellen Akten-Jahr, der Import der Buchungen des Vorjahres in den Basisbuchungskreis. Das ist auch dann der Fall, wenn in den Eigenschaften im aktuelleren Jahr mit Buchungskreisen ein vom Basis Buchungskreis abweichender Erfassungs-Buchungskreis eingestellt wurde.

(AO-1694)

### 6.2.2. Fehlerkorrekturen

#### Benachrichtigungen der Digitalen Steuerakte in der Kanzleiakte

Wurden z.B. im Kontext des Service-Logins des Kanzlei-Benutzers Änderungen in der Digitalen Steuerakte durchgeführt, so wurden die Nachrichten über diese Änderungen beim Eingang in der Steuerberatersoftware nicht verarbeitet, was zu einer gelben Ampel in der Statusanzeige Anzeige ADDISON OneClick führte. Das Verhalten wurde korrigiert.

(AO-2893)

#### Übernahme von Kunden- und Lieferantenstammdaten aus SMART Connect

Wurden Kunden- oder Lieferantenstammdaten aus SMART Connect ohne Postleitzahl angeliefert, so wurden diese beim Import über den Dialog Buchungen aus ADDISON OneClick ignoriert bzw. übersprungen, sodass deren Stammdaten im Kunden- und Lieferantenstamm nicht angelegt wurden. Das Verhalten wurde korrigiert.

(AO-2864)

## Postkorb

Im Postkorb der Zentralakte wurden die Ausgangs-Nachrichten der Synchronisation der Mitarbeiterrechte und Mitarbeiterzuständigkeiten angezeigt, obwohl in den Dokumenteigenschaften des Postkorbs die Einstellung Eingang ausgewählt war. Das Verhalten wurde korrigiert. (AO-2821)

## 6.3. Update 04.2022

### 6.3.1. Postkorb

Um die Selektionsmöglichkeiten zu verfeinern und um die Daten der Art **Steuern** gezielt filtern zu können, wurde in den Eigenschaften des Postkorbs unter **Nachrichtenart** der neue Eintrag **Steuern** hinzugefügt und entsprechend der alphabetisch aufsteigenden Sortierung an der letzten Stelle der Auswahlliste positioniert. Zur Nachrichtenart **Steuern** zählen in erster Linie Nachrichten mit der Beschreibung Steuerbescheid, Steuerbescheidaten und ggf. historische Daten der Elsterübertragung bis 2017.

Die Einträge der Art **Steuern** wurden aus der Auswahlmöglichkeit (Sonstige Arten) herausgelöst und können nun explizit ausgewählt werden. D.h. wenn in den Eigenschaften nur (**Sonstige Arten**) ausgewählt ist, werden nun die Einträge der Art **Steuern** nicht mehr in der im Postkorb angezeigt.

Wenn vor dem Update in den Postkorb-Eigenschaften die Einstellung **Sonstige Arten** gewählt wurde, so ist nach dem Update in den Eigenschaften die Einstellung **Sonstige Arten und Steuern** eingestellt. Somit ist sichergestellt, dass auch nach dem Update die Einträge der gleichen Arten (Sonstige Arten und Steuern) im Postkorb angezeigt werden.

#### Dies gilt für

- - Postkorbdokumente in Akten
- - Postkorbdokumentvorlagen in Akten und Aktenvorlagen
- - Postkorbdokumentvorlagen in der Liste der Dokumentvorlagen

### 6.3.2. Dialog Senden an ADDISON OneClick Dokumente

Zum besseren Verständnis wird nun im Dialog **Senden an ADDISON OneClick Dokumente**, den Sie im Aktenmanager per Kontextmenü öffnen können, beim Versand eines Registers, das mehrere Dokumente enthält, die Anzeige von **Dokument in Ordner** verändert, wenn Sie das Kontrollkästchen **Dokumente in einem PDF zusammenfassen** deaktivieren.

Der Hintergrund dieser Änderung ist, dass beim Abwählen dieser Einstellung und dem Registerversand mit mehreren Dokumenten in der APP Dokument ein Ordner erzeugt wird, der die Dokumente des versendeten Registers enthält.

### 6.3.3. Benachrichtigungen über Änderungen in Digitaler Steuerakte

Ende Januar 2022 werden wir in ADDISON OneClick die Benachrichtigungsfunktion aktivieren.

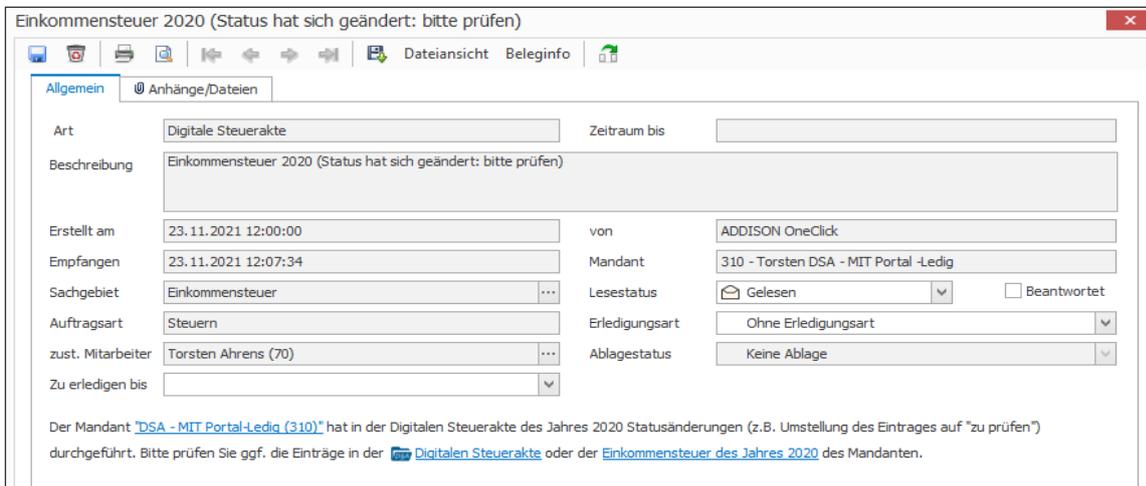
Das bedeutet, dass Sie ab diesem Zeitpunkt in Ihrer lokalen Steuerberater-Software eine Information erhalten, wenn ihre Mandanten Änderungen in ADDISON OneClick in der Digitalen Steuerakte durchgeführt haben.

Die Nachrichten treffen im **Erinnerungsfenster** und **Postkorb** unter der Nachrichtenart **Digitale Steuerakte** ein.

### Allgemein:

Hierfür gibt es 2 neue Portalnachrichten, die grundsätzlich zu jeder vollen Stunde aus ADDISON OneClick an ihre Steuerberater-Software übermittelt werden. Die Aktualisierung erfolgt, wenn der Mandant in der Digitalen Steuerakte den Status auf **geprüft** gestellt hat oder wenn der Mandant Belege hochgeladen, verschoben etc. hat.

Wenn der Mandant den Status auf **geprüft** gesetzt hat, trifft die folgende Nachricht im Postkorb ein:



Sobald der Mandant in der Digitalen Steuerakte Belege hochlädt, verschiebt, löscht etc. trifft diese Portalnachricht im Postkorb und Erinnerungsfenster ein:

### Funktionen in den Portalnachrichten:

Der Mandant ["DSA - MIT Portal-Ledig \(310\)"](#) hat in der Digitalen Steuerakte des Jahres 2020 Änderungen (z.B. weitere Belege hochgeladen oder die Kategorie von Belegen geändert) durchgeführt. Bitte prüfen Sie ggf. die Einträge in der [Digitalen Steuerakte](#) oder der [Einkommensteuer des Jahres 2020](#) des Mandanten.

Die Portalnachrichten werden auch im **Erinnerungsfenster** angezeigt. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Link **Mandant** direkt die Mandantenakte aufzurufen.

Über den Link **Digitalen Steuerakte** kann die Digitale Steuerakte des Falles direkt aufgerufen werden.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, über den Link **Einkommensteuer des Jahres** die entsprechende Einkommensteuererklärung aufzurufen.

### Erinnerungsfenster:

Beim Eintreffen der beiden Portalnachrichten wird im Standardfall als **zuständiger Mitarbeiter** der Mitarbeiter hinterlegt, der in der Mandantenakte als hauptzuständiger Mitarbeiter definiert ist.

Wurde im Mandantenstammbblatt unter **Kanzleiorganisation Auftragswesen** ein zuständiger Mitarbeiter für den **Bereich Steuern** eingetragen, wird dieser beim Eintreffen der Nachricht gespeichert. Basierend auf der dabei vorgenommenen Zuordnung erfolgt dann auch die Filterung nach Mitarbeiter im Erinnerungsfenster.

	Typ	Erinnerung am	Zu erledigen bis	Art	Dokument/Beschreibung	Jahr	Zustellart	Erledigungsart	Man-Nr.	Mandant
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				3000	DSA - Jahre...
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				320	DSA - ohne ...
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				3004	DSA - Jahre...
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				3010	DSA - Jahre...
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				3012	DSA Jahres...
✉	Portal	19.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2021 (Datenänderung)				3014	DSA Jahres...
✉	Portal	22.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2020 (Status hat sich geänd...				3014	DSA Jahres...
✉	Portal	23.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2020 (Datenänderung)				310	DSA - MIT P...
✉	Portal	23.11.2021		Digitale Steuerakte	Einkommensteuer 2020 (Status hat sich geänd...				310	DSA - MIT P...

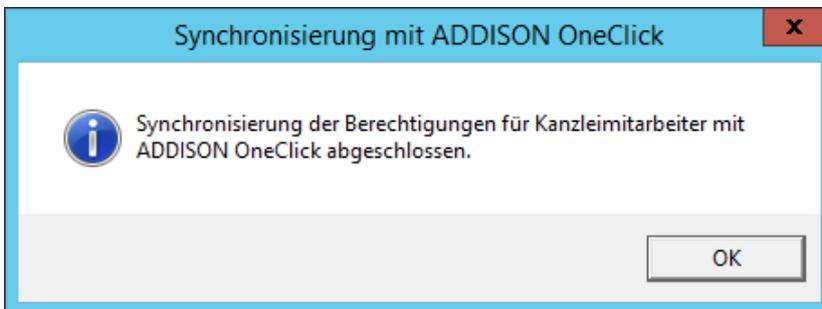
Aus dem Erinnerungsfenster können die Portalnachrichten ebenso direkt aufgerufen werden.

### 6.3.4. Portalverwaltung Berechtigungen synchronisieren

Bei der Anwahl der Schaltfläche **Berechtigungen synchronisieren** wird Ihnen nun eine Fortschrittsanzeige der Datenermittlung (Teil 1 und 2) für das anschließende Synchronisieren für ADDISON OneClick angezeigt.



Sobald die Datenermittlung und Synchronisation beendet ist, werden Sie wie gewohnt darauf hingewiesen.



### 6.3.5. Auf einen Blick

Bei den Mobile Reports werden diverse Verbesserungen und Optimierungen bereitgestellt. Bspw. wurden unplausible Nullwerte durch \*\*\* ersetzt.

*Kontakt:*

Wolters Kluwer  
Software und Service GmbH  
Stuttgarter Straße 35  
71638 Ludwigsburg  
+49 (0)7141 914-0 tel  
+49 (0)7141 914-92 fax  
addison@wolterskluwer.com